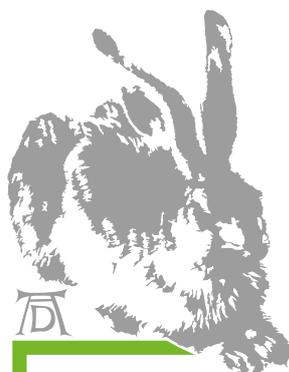


# LANDESKONGRESS SÜD



1. Oktober 2019  
Nürnberg

Zeitarbeit: Eine gute Wahl.



## Einladung

### Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wollen Sie stark machen in stürmischen Zeiten! Daher haben wir die bekannte und beliebte Motivations-trainerin Daniela Ben Said als Rednerin gewinnen können, die Ihnen in ihrem ebenso kurzweiligen wie fesselnden Vortrag dazu Strategien und Methoden aufzeigen wird. Ansonsten steht bei unserem Landeskongress Süd, wie es gute Tradition ist, wieder der Mehrwert für Ihre tägliche Arbeit im Fokus: In unseren Praxisforen geht es um Recruiting. Darüber hinaus kommen die neuen Regeln zur Beschäftigung von Drittstaatsangehörigen ebenso zur Sprache wie die Herausforderungen der Digitalisierung an die Qualifikation der Mitarbeiter und der Blick in das Zeitarbeitsjahr 2020.

Unsere Veranstaltung findet in diesem Jahr am 1. Oktober in der Meistersingerhalle in Nürnberg statt. Die Meistersinger passen auch im übertragenen Sinne sehr gut zu unserer Branche: Einerseits sind Personaldienstleister tatsächlich auch Meister ihres (Personal-)Fachs. Andererseits bestehen die Herausforderungen der täglichen Arbeit in der Kombination sowohl klassischer Aufgaben, wie der Zeitarbeit, als auch neu zu entwickelnder Geschäftsfelder in den Zeitarbeitsunternehmen. Ganz so, wie es die beiden Protagonisten in Richard Wagners Oper verkörperten: Während Hans Sachs für die Bewahrung des Überkommenen in der Kunst eintritt, steht Ritter Walther von Stolzing für innovative, neue Wege.

In diesem Sinne würden wir uns freuen, Sie beim Landeskongress Süd in Nürnberg begrüßen zu können!

Mit freundlichen Grüßen

### Ihre iGZ-Landesbeauftragten und Regionalkreisleiter



**Petra Eisen**  
Bayern



**Martin Liebert**  
Baden-Württemberg



**Sabine Frank**  
München-Oberbayern



**Nicole Munk**  
Baden



**Angelika Palermitta**  
Bodensee bis  
Villingen-Schwenningen



**Peter Schütz**  
Nordbayern-Franken



**Richard Woytalla**  
Franken-Oberfranken

## Programm

### MODERATION

Marcel Speker |  
Leiter iGZ-Fachbereich  
Kommunikation und  
Digitalisierungsbeauftragter



### 9.30 BEGRÜSSUNGSKAFFEE

mit Besuch der [Fachmesse für Zeitarbeit](#)

### 10.00 BEGRÜSSUNG

Petra Eisen | iGZ-Landesbeauftragte Bayern



### 10.15 Die Bedeutung der Zeitarbeit für den Arbeitsmarkt

Roland Schübler | Bundesagentur für Arbeit | Geschäftsführer  
Qualitätssicherung – Umsetzung – Beratung (QUB)



### 10.45 Stillstand oder Fortschritt – Neue Regelungen zur Beschäftigung von Drittstaatsangehörigen

Judith Schröder | Leiterin iGZ-Fachbereich Arbeits- und Tarifrrecht



### 11.15 BLOCK A

#### FORUM 1 | RAUM 1

Neue Chancen bei der Integration von Langzeitarbeitslosen  
Sabine Schultheiß | Geschäftsführerin Jobcenter Nürnberg-Stadt  
Clemens von Kleinsorgen | iGZ-Fachbereich Arbeitsmarktpolitik



#### FORUM 2 | RAUM 3

Abwerben von Mitarbeitern: Möglichkeiten und Grenzen  
Olaf Dreßen | iGZ-Fachbereich Arbeits- und Tarifrrecht



#### FORUM 3 | RAUM 2

Active Sourcing, Social Ad und Google for Jobs – wie Sie  
Online-Kanäle effizient nutzen  
Marcel Speker | Leiter iGZ-Fachbereich Kommunikation und  
Digitalisierungsbeauftragter



**12.00 MITTAGSPAUSE**mit Besuch der [Fachmesse für Zeitarbeit](#)**13.00 Stark in stürmischen Zeiten**Daniela A. Ben Said | [Quid agis\\* GmbH](#)**13.45 BLOCK B****FORUM 1 | RAUM 1**

Chancen eröffnen – Der Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker

Susanne Gläsel und Christina Stabel | Zentrale Auslands- und Fachvermittlung | ZAV

**FORUM 2 | RAUM 3**Treue Arbeitnehmer gewinnen! Zeitarbeit kooperiert mit Grundbildung  
Ralf Häder | Geschäftsführer beim Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung**FORUM 3 | RAUM 2**Storytelling als Instrument der Kunden- und Mitarbeitergewinnung  
Jan Willand | [menschmark GmbH & Co. KG](#)**14.30 KAFFEEPAUSE**mit Besuch der [Fachmesse für Zeitarbeit](#)**15.00 Expertengespräch: Digitalisierung – Veränderte Kundenanforderung an die Qualifikation der Mitarbeiter**Nicole Munk | Geschäftsführerin SYNERGIE Personal Deutschland GmbH  
Dr. Oliver Stettes | Leiter des Kompetenzfeldes Arbeitsmarkt und Arbeitswelt | Institut der Deutschen WirtschaftMatthias Werner | Geschäftsführer der vbw Bezirksgruppe Mittelfranken  
moderiert von Marcel Speker | Leiter iGZ-Fachbereich Kommunikation und Digitalisierungsbeauftragter**15.45 Zeitarbeit 2020: Was kommt auf die Branche zu?**Werner Stolz | iGZ-Hauptgeschäftsführer  
Dr. Martin Dreyer | stellv. iGZ-Hauptgeschäftsführer**16.30 SCHLUSSWORT**

Petra Eisen | iGZ-Landesbeauftragte Bayern



**FREE  
WiFi**

Einfach einloggen!

## Marcel Speker

Fachbereichsleiter Kommunikation |  
iGZ-Bundesgeschäftsstelle und  
Digitalisierungsbeauftragter

### MODERATION



[speker@ig-zeitarbeit.de](mailto:speker@ig-zeitarbeit.de)

Marcel Speker ist studierter Politikwissenschaftler und ausgebildeter Redakteur. Er verfügt über Erfahrungen als Journalist und Autor.

Als Pressesprecher war er im politischen und arbeitgeberverbandlichen Umfeld unter anderem beim Spitzenverband der rheinland-pfälzischen Wirtschaft (LVU) und dem Verband der Pfälzischen Metall- und Elektroindustrie tätig.

Seit 2012 leitet er den Fachbereich Kommunikation und Arbeitsmarktpolitik beim iGZ. Ebenfalls seit 2012 vertritt er den iGZ im Beirat des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW Köln).

Von 2013 bis 2018 war er Lehrbeauftragter an der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster und lehrte dort zu aktuellen Fragen der Arbeitsmarktpolitik.  
[» zurück zum Programm](#)

## WERBEPAKET für Nürnberg

Zeitarbeit: Eine gute Wahl.



## Petra Eisen

iGZ-Landesbeauftragte Bayern

**Jede teilnehmende Firma beteiligt sich mit 500 Euro – der iGZ übernimmt den Rest.  
Voraussetzung ist, dass mindestens 10 Mitglieder teilnehmen. Werden Sie eins von ihnen!**

Das Werbepaket für Nürnberg besteht aus:



### Werbung in der Nürnberger U-Bahn

- › ca. 105 Mio. Fahrgäste pro Jahr
- › insg. 90 Deckenflächen-Plakate in der neuen Kampagnen-Optik
- › Zeitraum: 3 Monate, im Winter 2019/2020
- › die U-Bahn wird im Wechsel auf allen Linien des Städteneetzes Nürnberg - Fürth eingesetzt

**ICH MACHE MIT!** Bitte zurücksenden an Fax: 0251 32262-455 oder rohlmann@ig-zeitarbeit.de.

Firma \_\_\_\_\_

Ansprechpartner/in \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

### BEGRÜSSUNG



eisen@ig-zeitarbeit.de

1986  
Gründung von EISEN Personal-Service,  
aktuell 1100 Mitarbeiter

1996  
Gründung von EISEN Industrie Management GmbH,  
Schwerpunkt Sicherheitsdienstleistung

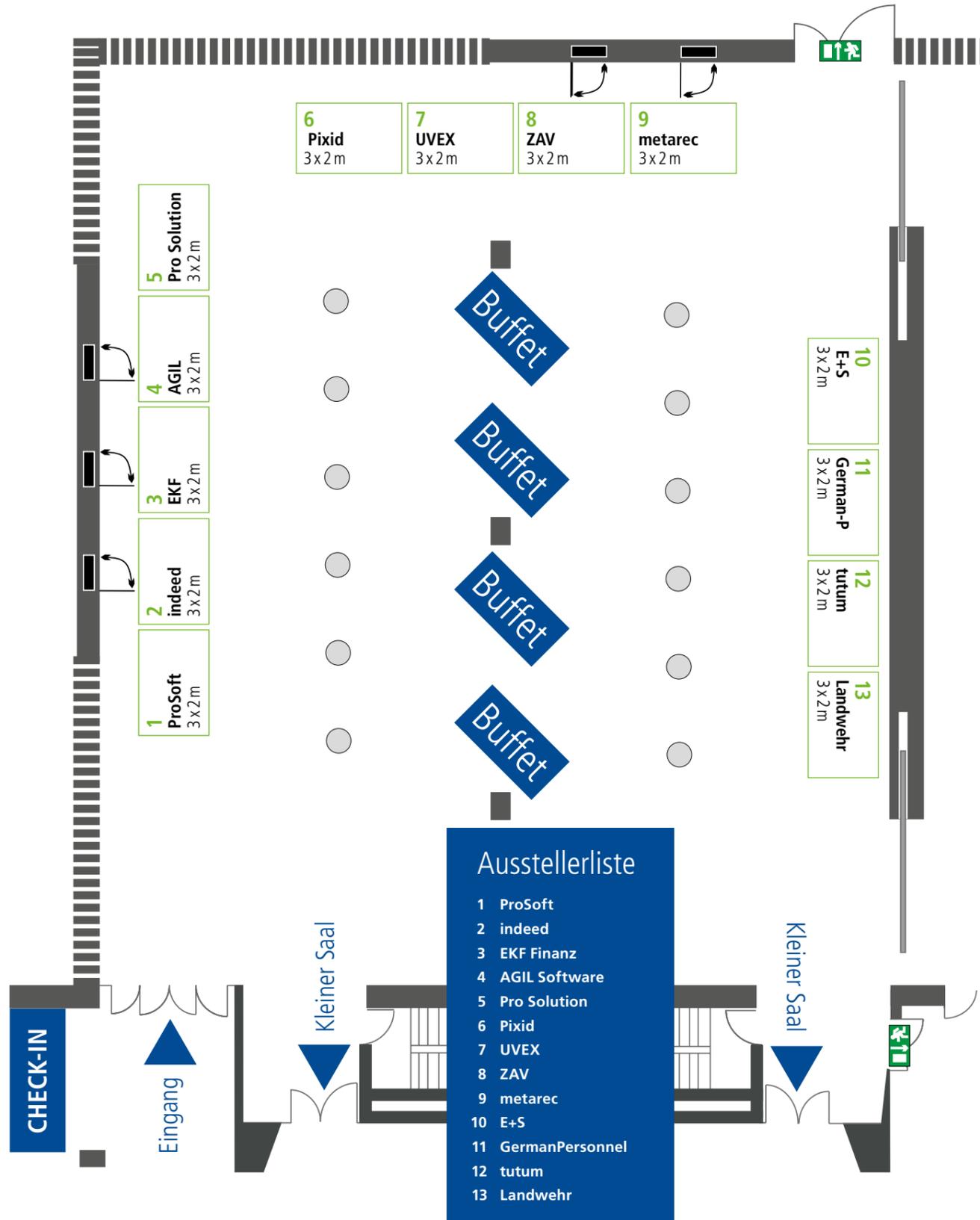
2006 bis heute  
iGZ-Landesbeauftragte für Bayern,  
Repräsentantin für 425 Mitgliedsunternehmen

Seit 2015  
Sprecherin der Landesbeauftragten im  
iGZ-Bundesvorstand und Mitglied im iGZ-Vorstand

Mitglied des Vorstandes im Ressort Zeitarbeit beim  
vbw, Vereinigung Bayerischer Wirtschaft Mittelfran-  
ken

Initiatorin der Projektgruppe Integration von  
Flüchtligen in der Zeitarbeit mit  
Unterstützung des IGZ [» zurück zum Programm](#)

Meistersingerhalle Nürnberg  
Münchener Straße 21 | 90478 Nürnberg  
Tel. 0911/231-80 00  
[www.meistersingerhalle.de](http://www.meistersingerhalle.de)



## Roland Schübler

Bundesagentur für Arbeit | Geschäftsführer  
Qualitätssicherung – Umsetzung – Beratung

Die Bedeutung der  
Zeitarbeit für den  
Arbeitsmarkt



[Roland.Schuessler@arbeitsagentur.de](mailto:Roland.Schuessler@arbeitsagentur.de)

- 1984 – 1987  
Studium der Fachrichtung Arbeitsverwaltung;  
Abschluss Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
- 2005 – 2007  
Aufstiegsfortbildung höherer Dienst
- 1987 – 2001  
verschiedene Tätigkeiten im Bereich der Arbeitsvermittlung und Arbeitsberatung in der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen sowie der Agentur für Arbeit Krefeld
- 2001 – 2004  
Geschäftsstellenleiter in den Agenturen für Arbeit Düsseldorf und Krefeld
- 2004 – 2005  
Einkaufsleiter im Regionaleinkauf (Großraum Düsseldorf) des BA-Service-Hauses
- 2005 – 2007  
Geschäftsführer Operativ in den Agenturen für Arbeit Hamm und Brühl
- 2007 – 2011  
Koordinator der Agenturberatung in der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen, ab 05/2009 zusätzlich Wahrnehmung der Steuerungs- und Koordinatorenfunktion zur Unterstützung der Geschäftsführung in der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen
- dazwischen von 09/2009 bis 03/2010  
Bevollmächtigter im Rechtskreis SGB II in der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen
- 2011 – 2014  
Bevollmächtigter im Rechtskreis SGB III in der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen
- 2015 – 2019  
Vorsitzendes Mitglied der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Düsseldorf
- seit 03/2019  
Geschäftsführer Qualitätssicherung, Umsetzung, Beratung (QUB) in der Zentrale

[» zurück zum Programm](#)

Entscheiden  
Sie sich jetzt für  
TIME JOB!

## Die Komplett-Lösung für Personaldienstleister

### Funktionen

- Branchenspezifische CRM-Funktionalität
- Umfangreiche Mitarbeiter- und Einsatzplanung
- Branchenzuschläge und Equal Pay
- Personalvermittlung und Freelancer
- Ganzheitliche Arbeitssicherheit u.v.m.

### Vorteile

- Einfache Lösung für komplexe Branche
- Anpassbar an kundenspezifische Anforderungen
- Abbildung individueller Prozesse & Workflows
- Erweiterbar um Spezialmodule
- Flexible Lizenzmodelle (Cloud und OnPremise)

## Prozesse digital steuern



Digitalisierung fängt in der Software von innen heraus an. Auf dem Weg in die digitale Transformation setzen wir daher auf digitalisierte Prozesse.

Mit dem Process Manager bilden Sie in TIME JOB Ihre eigenen Prozesse ab und können die Folge der einzelnen Abläufe selbst gestalten und automatisieren.



## AÜV digital unterschreiben



Das Einholen der Unterschriften aller Vertragsparteien ist eine logistische Herausforderung - und kostet auf dem Papierweg viel Zeit.

Mit der digitalen Signatur in TIME JOB ist dieses Problem einfach gelöst. Die Unterschriften werden online geleistet - komplett ortsunabhängig, innerhalb weniger Minuten und rechtssicher. So effizient geht die digitale Signatur mit TIME JOB.



## Judith Schröder

Leiterin  
iGZ-Fachbereich Arbeits- und Tarifrecht

Stillstand oder Fortschritt –  
Neue Regelungen zur  
Beschäftigung von  
Drittstaatsangehörigen



[recht@ig-zeitarbeit.de](mailto:recht@ig-zeitarbeit.de)

Judith Schröder arbeitet seit 2011 beim iGZ. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften in Trier und dem zweiten juristischen Staatsexamen 2006 in Duisburg arbeitete Judith Schröder zunächst als Rechtsanwältin in Rechtsanwaltskanzleien in Düsseldorf und Mülheim an der Ruhr. Dort war sie im Wesentlichen mit Rechtsfragen aus dem Bereich des Wirtschafts- und Arbeitsrechts befasst.

Weitere berufliche Erfahrungen konnte Judith Schröder als Juristin in der Rechtsabteilung eines Großhandelsunternehmens sammeln. Zudem hat sie eine Weiterbildung zur geprüften Personalreferentin absolviert.

Seit 2018 ist Judith Schröder Leiterin des Fachbereiches Arbeits- und Tarifrecht.

[» zurück zum Programm](#)

Sie haben Fragen? Dann rufen Sie uns an!  
Tel. + 49 6421 9445 0  
E-Mail: [info@gedat.de](mailto:info@gedat.de)

# MACHEN SIE MIT!

Werden Sie ein Teil der neuen Kampagne  
**Zeitarbeit: Eine gute Wahl.**

Nur, wenn alle iGZ-Mitglieder an einem Strang ziehen, kann es gelingen, das Image der Zeitarbeit dauerhaft zu verbessern!

Als iGZ-Mitglied können Sie

- den Link [www.zeitarbeit-einegutewahl.de](http://www.zeitarbeit-einegutewahl.de) auf Ihre Website stellen,
- Kampagnenmaterial im iGZ-Shop bestellen,
- unter [www.ig-zeitarbeit.de/kampagne](http://www.ig-zeitarbeit.de/kampagne) die Foto-Tools für iGZ-Mitglieder und Zeitarbeitnehmer/innen nutzen und sagen, warum Zeitarbeit eine gute Wahl ist,
- zusammen mit anderen Mitgliedern an Verkehrsmittelwerbung in Nürnberg teilnehmen, beachten Sie unser Angebot in dieser Mappe und in den Kongresspausen!

Der iGZ bietet laufend weitere Kampagnen-Materialien an. Wir informieren Sie per Newsletter darüber und berichten direkt auf der Startseite unter [www.ig-zeitarbeit.de](http://www.ig-zeitarbeit.de).

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an  
Dr. Jenny Rohlmann | Strategisches Marketing, PR und CSR-Beauftragte,  
[rohlmann@ig-zeitarbeit.de](mailto:rohlmann@ig-zeitarbeit.de) oder Tel: 0251 32262-155.



**Für Mitglieder**

## Sabine Schultheiß

Geschäftsführerin  
Jobcenter Nürnberg-Stadt

### Neue Chancen bei der Integration von Langzeitarbeitslosen



[Sabine.Schultheiss@jobcenter-ge.de](mailto:Sabine.Schultheiss@jobcenter-ge.de)

Nach dem Abschluss des Studiums zur Diplom-Verwaltungswirtin (FH) im Jahr 2000 sammelte Sabine Schultheiß erste Erfahrungen in der Integrationsarbeit von arbeitslosen Menschen im damaligen Arbeitsamt Frankfurt am Main als Arbeitsvermittlerin.

Im Jahr 2003 übernahm sie im Rahmen der Reform der damaligen Bundesanstalt für Arbeit verschiedene Projektarbeiten und wirkte unter anderem in der Konzeption und Erprobung der neuen Aufbauorganisation und Ablaufprozesse in den Arbeitsagenturen mit.

Von 2005 bis 2008 war Sabine Schultheiß in der Zentrale der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg im Bereich der Steuerung und Verfahrensumsetzung tätig und dabei weiterhin für Einführungsprozesse bundesweit, aber auch für Qualitätssicherung in den Arbeitsagenturen verantwortlich.

Im Jahr 2008 wechselte sie dann zur Regionaldirektion Bayern der Bundesagentur für Arbeit und unterstützte als Performanceberaterin Führungskräfte in den Arbeitsagenturen bei ihrer Aufgabenwahrnehmung.

Im Jahr 2013 führte ihr Weg sie in das Jobcenter der Landeshauptstadt München. Im fünftgrößten Jobcenter bundesweit mit mehr als 1000 Mitarbeitenden übernahm sie dort die stellvertretende Geschäftsführung und verantwortete dort gleichzeitig den gesamten Bereich Markt und Integration.

Seit Mai 2018 ist Sabine Schultheiß Geschäftsführerin des Jobcenters Nürnberg-Stadt mit 630 Mitarbeitenden an Standorten.

» [zurück zum Programm](#)

## Neue Chancen und Herausforderungen bei der Integration von Langzeitarbeitslosen




**Umsetzung des Teilhabechancengesetzes in der Stadt Nürnberg**

Sabine Schultheiß, Geschäftsführerin Jobcenter Nürnberg Stadt

## Vier grundlegende Entwicklungen werden den Arbeitsmarkt in den nächsten Jahren maßgeblich beeinflussen

- Demografischer Wandel**
  - Das Erwerbspersonenpotenzial in Deutschland geht bis 2040 um 3,7 Mio. zurück<sup>1</sup>
  - Der Anteil und die Bedeutung älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer für den Arbeitsmarkt wachsen
- Struktureller Wandel und Digitalisierung**
  - Berufsbilder unterliegen auf Grund der Digitalisierung einem starken Wandel
  - Für 48% der Bevölkerung sind digitale Technologien der Grund für Veränderungen am Arbeitsplatz<sup>2</sup>
  - Einfache Tätigkeiten entfallen und werden maschinell verrichtet, Anforderungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer steigen
- Flexibilisierung und Individualisierung**
  - 58% der Bevölkerung glauben, dass im Jahr 2030 ein Großteil der Erwerbstätigen vom Ort ihrer Wahl aus arbeiten wird<sup>3</sup>
  - Wünsche nach Sinn im Leben und Erfüllung im Beruf werden wichtiger
  - „Digital Natives“ erwarten Online-Angebote und flexible Verfügbarkeit von Anbietern am Markt
- Ungleiche Teilhabechancen am Arbeitsmarkt**
  - Bei heute geringer Arbeitslosigkeit gibt es gleichzeitig sehr ungleiche Teilhabechancen am Arbeitsmarkt
  - Qualifizierung und Weiterbildung sind die Schlüssel für die Verbesserung dieser Teilhabechancen

1 IAB-Kurzbericht 06/2017, Annahmen: Wanderungssaldo 200.000 p.a., steigende Erwerbsbeteiligung von Männern und Frauen (Szenario 3)  
2 Studie des Zukunftsinstituts über die Generation Y (2013)  
3 ZukunftsMonitor IV: Wissen schaffen – Denken und Arbeiten in der Welt von morgen (BMBF)

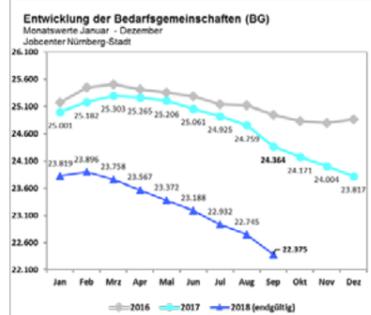
Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 3

## Agenda

- Ausgangssituation
- Umsetzung des neuen Teilhabechancengesetzes
- Chancen durch Kombination mit dem Qualifizierungschancengesetz

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 2

## 2018: Erfolgsjahr für Menschen in der Grundsicherung SGB II in der Stadt Nürnberg




**Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften (BG)**  
Monatswerte Januar - Dezember  
Jobcenter Nürnberg-Stadt

Monat	2016	2017	2018 (vorläufig)
Jan	25.001	25.182	23.815
Feb	25.303	25.265	23.806
März	25.208	25.061	23.718
Apr	24.923	24.759	23.567
Mai	24.864	24.604	23.372
Juni	24.571	24.004	23.188
Juli	24.004	23.817	22.932
Aug			22.745
Sep			22.375
Okt			
Nov			
Dez			

**Struktur der Arbeitslosen des JC Nürnberg-Stadt**

Kategorie	Anzahl	Änderung (%)
Alle insgesamt	9.742	- 9,4
Frauen	4.535	- 10,9
15 bis 24 J.	843	- 11,5
25 bis 34 J.	2.243	- 12,2
35 bis 49 J.	3.581	- 10,9
50+	3.075	- 4,9
Langzeitarb.	3.374	- 16,1
schwerbeh. M.	1.233	- 6,3
Ausländer	4.460	- 6,6
Alleinerziehende	1.041	- 19,5
ohne Berufsausb.	6.459	- 10,3
Berufsausb.	2.590	- 9,0

Quelle: BA-Statistik; Eckwerte für Jobcenter, JC Nürnberg, Stadt, Januar 2019

**- aber...**

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 4

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## ...nicht alle profitieren von der guten Situation

**1.800 Nürnbergerinnen und Nürnberger**

- leben seit mindestens 6 Jahren von SGB II-Leistungen
- sind älter als 45 Jahre

Landeskongress Süd des iGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 5

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## Das Teilhabechancengesetz gestaltet Integration und Teilhabe für Langzeitarbeitslose

„MitArbeit“ neue Teilhabechancen für Langzeitarbeitslose auf dem allgemeinen und sozialen Arbeitsmarkt schaffen

The infographic illustrates the 'MitArbeit' program. It shows two paths leading to 'Sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse' (social security-mandated employment). The top path is for those who have been unemployed for at least 2 years, receiving a 75% wage subsidy plus coaching. The bottom path is for those with at least 6 years of ALG II benefits and over 25 years old, receiving a 100% wage subsidy plus coaching. A central text box states: '„MitArbeit“: Neue Instrumente für Langzeitarbeitslose'. Small text at the bottom explains: '\* Stuké bis 1. Jahr auf 50% Förderung für 2 Jahre.' and '\*\* Stuké ab dem 3. Jahr um 30 Prozentpunkte jährlich; Förderung für maximal 5 Jahre.'

Landeskongress Süd des iGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 7

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## ...nicht alle profitieren von der guten Situation

**1.800 Nürnbergerinnen und Nürnberger**

- leben seit mindestens 6 Jahren von SGB II-Leistungen
- sind älter als 45 Jahre

Landeskongress Süd des iGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 5

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## § 16 e SGB II unterstützt die Eingliederung von Langzeitarbeitslosen

### Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und Erhöhung Beschäftigungschancen für Langzeitarbeitslose

- 2 Jahre Arbeitslosigkeit – trotz vermittlerischer Unterstützung
- 24 Monate Förderdauer (75 % / 50% )
- 24 Monate mind. Dauer des Arbeitsverhältnisses
- Keine Nachbeschäftigungsfrist
- Ganzheitliche beschäftigungsbegleitende Betreuung (Coaching)

**§16e SGBII ermöglicht durch einen einfach handhabbaren Lohnkostenzuschuss die dauerhafte Langzeitarbeitslosigkeit zu beenden!**

Landeskongress Süd des iGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 8

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## § 16 i SGB II ermöglicht die Teilhabe am Arbeitsmarkt

### Verhinderung sich weiter verfestigender Langzeitarbeitslosigkeit und deren Folgen

- 25. Lebensjahr vollendet
- 6 Jahre Leistungsbezug
- Schwerbehinderte und Personen mit mindestens einem minderjährigen Kind in der Bedarfsgemeinschaft können bereits nach fünf Jahren Leistungsbezug gefördert werden.
- Bis zu 5 Jahren Förderdauer
- 2 Jahre 100 % Förderung
- Ganzheitliche beschäftigungsbegleitende Betreuung (Coaching) / Qualifizierung / Praktika möglich

**Förderung sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse bei allen Arten von Arbeitgebern**  
**Ziel der Beschäftigung ist die soziale Teilhabe!**

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 9

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## Verteilung der geförderten Arbeitsplätze nach § 16 e

Bei den erfolgten 42 Integrationen im privaten Sektor liegt der Anteil an Zeitarbeit aktuell bei 11,9 %.

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 11

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## Der Start in Nürnberg ist gelungen

	§ 16 i	§ 16 e
Geplante Förderungen in 2019	360	160
Realisierte Förderungen (Stichtag: 15.09.19)	255 (im Verfahren: 16)	107 (im Verfahren: 26)

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 10

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## Relevante Tätigkeiten § 16 e

Bis zum 15.09.19 konnten bereits 107 SGBII-Kundinnen und Kunden in §16e-geförderte sozialversicherungspflichtige Beschäftigungen integriert werden:

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 12

### Relevante Branchen und Tätigkeiten § 16 i

Branchen	Tätigkeiten
Seniorenhilfe	Helfertätigkeiten bei Betreuung, Stationshelfer Helfer im Küchenbereich Helfer in der Hauswirtschaft Helfer bei Hausmeister Tätigkeit Fahrer Helfer Wäscherei Helfer Verwaltung und Büro
Upcycling/Recycling Versorgung/Entsorgung	Helfer Verkauf Helfer Lager Helfer Transport
Grünbereich	Umweltschutz Gartenbau
Dienstleistung	Raumpflege
Sicherheit	Sicherheitsdienst
Suchthilfe	Verkauf Transport Textilverarbeitung
Baugewerbe	Helfer
Kaufmännischer Bereich	Bürohilfe in Rechtsanwaltskanzlei, IT-Bereich
Kunst und Kultur	Museumsaufsicht
Gesundheit	Gesundheitsberater (peer Ansatz)

#### Arbeitgeber

Arbeitgeber	Anteil
Beschäftigungsgesellschaft	43%
Wohlfahrtsverbände	21%
private Arbeitgeber	36%

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 13

### Coachingbedarf unserer KundInnen (1/2)

#### Kunden geben Auskunft über Coachingbedarf

Antwort	Anteil
ja	71%
nein	29%

#### Selbsteinschätzung Unterstützungsbedarf vor Arbeitsaufnahme

Antwort	Anteil
Unterstützungsbedarf gegeben	62%
ja	38%
nein	0%

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 15

### O-Töne zum Coaching

**Ein Arbeitgeber:**  
„Ich bin dankbar im Coach einen festen Ansprechpartner zu haben“

**Ein Kunde:** „Es ist gut Unterstützung zu bekommen wenn mal was schieft.“

**Ein Coach:**  
„...manchmal ist es sinnvoll sich zu Gesprächen zu Dritt zusammensetzen, so können Probleme unkompliziert gelöst werden...“

**Eine Kundin:**  
„Mein Coach ist sehr freundlich und hilfsbereit“

**Ein Coach:**  
„ich erlebe meine Arbeit als sehr positiv. Die Kunden kommen sehr gerne zu mir zur Beratung, sie sind sehr interessiert daran, sich weiterzuentwickeln und sich zu qualifizieren ..“

**Eine Kundin:**  
„Ich hätte nie gedacht, dass ich noch mal so eine Chance bekomme... ich bin sehr glücklich, mein Chef ist sehr zufrieden mit mir und ich kann die letzten Jahre bis zur Rente hier bleiben“

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 14

### Coachingbedarf unserer KundInnen (2/2)

#### Von den Kundinnen und Kunden geäußerte Unterstützungsbedarfe

Bedarf	Anteil
Qualifizierung	~30%
Kinderbetreuung	~15%
Gesundheit	~25%
Finanzen	~15%
Familiäre Angelegenheiten	~15%

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 16

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## Erste Erfahrungen der Coaches (Umsetzung §16i SGB II)

- **Die förderfähigen Kundinnen und Kunden sind keine homogene Gruppe**  
Die Ausgangspositionen im Veränderungsprozess sind sehr unterschiedlich und benötigen sehr individuelle und passgenaue Unterstützungsaktivitäten
- **Mut zur Veränderung**  
Veränderung macht immer Angst und braucht viel Zeit.  
Am Anfang steht eine lange Zeit der Aktivierung und Motivierung, sich der Veränderung zu stellen  
Die positive Präsenz der Coaches hilft durch alle Phasen des „klassischen“ Veränderungsprozesses
- **Positive Haltung des Arbeitgebers**  
Erfolgreiche Veränderungen benötigen eine positive Haltung der Arbeitgeber zum förderungsfähigen Personenkreis und Verständnis für intensive Einarbeitungszeiten
- **Ein systemischer Ansatz führt zum Erfolg**  
Positive Erfahrungen wirken ansteckend! Es entstehen Synergieeffekte:  
Kunden, die ihr „neues Leben“ als sehr positiv erleben, stellen für ihre Partner eine Vorbildfunktion dar und spornen zur Veränderung an

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 17

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## Nutzen Sie die Möglichkeiten!

### Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

<p><b>Jobcenter Nürnberg-Stadt</b> <b>§ 16 e SGB II:</b> Frau Eek, Tel. 0911 / 5866-545, Frau Nordhaus, Tel. 0911 / 5866-212, Frau Künstler, Tel. 0911 / 5866-531</p> <p><b>§ 16 i SGB II:</b> Frau Lacusteanu-König, Tel 0911 / 3268-260</p>	<p><b>Agentur für Arbeit Nürnberg</b> <b>Qualifizierungschancengesetz:</b> Frau Dirrigl, Tel. 0911 / 529-2517 Erreichbar Montag – Donnerstag Frau Glatzel, Tel. 0911 / 529-2975 Erreichbar Montag – Donnerstag Frau Kühnl, Tel. 0911 / 529-2027 Frau Ramcke, Tel. 09123 / 980-131</p>
---	---

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 19

**jobcenter**  
Nürnberg-Stadt

## Das Teilhabechancengesetz unterstützt den Einstieg – das Qualifizierungschancengesetz entwickelt weiter

### Mehr Chancen durch Qualifizierung

Wie verbessern die Weiterbildungsförderung für beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, deren berufliche Tätigkeiten durch Technologien ersetzt werden können, die in sonstiger Weise vom Strukturwandel betroffen sind oder eine berufliche Weiterbildung in einem Engpassberuf anstreben (also in einem Beruf, in dem Fachkräftemangel besteht).

Mehr Zuschüsse für	< 10 Kleinstunternehmen	< 250 Kleine und mittlere Unternehmen	> 250 Größere Unternehmen	> 2500 Große Unternehmen
<b>Weiterbildungskosten</b>	100 % bis zu 3000 € ab 45 Jahren und für schwerbehinderte Menschen	50 %	25 %	15 % 20 % bei Betriebsvereinbarungen und Tarifverträgen mit Qualifizierungsleistungen
<b>Arbeitsentgelt (während der Weiterbildung)</b>	75 % bis zu 1200 € bei fehlendem Berufsausschluss und berufsabschlussbezogenen Weiterbildungen	50 %	25 %	25 %

© Bundesministerium für Arbeit und Soziales 2013 Wolke (f) für unternehmens.de

Landeskongress Süd des IGZ, Nürnberg, 01.10.2019 Seite 18



# Factoring für den Mittelstand

- ✓ Sofortige Liquidität
- ✓ Vermeidung von Ausfallrisiken
- ✓ Arbeitsentlastung beim Mahnwesen

Sonderkondition für iGZ-Mitglieder

## Wir geben 100 Prozent! Ihr Partner in Sachen Factoring!

“Stellen Sie sich vor, alle Ihre Forderungen sind am nächsten Tag komplett beglichen. Kein Traum! Wir machen das für Sie.”

Die CB Bank GmbH wurde 1972 gegründet. Wir sind eine bundesweit tätige Spezialbank mit Schwerpunkten im Factoring für kleine und mittelständische Unternehmen, im Konsumentenkreditgeschäft, der Refinanzierung von Leasinggesellschaften und diversen Sonderfinanzierungen.

„Kundenorientiert, leistungsfähig und erfolgreich!“



## Clemens von Kleinsorgen

iGZ-Fachbereich Politische Grundsatzfragen  
| Arbeitsmarktpolitik

### Neue Chancen bei der Integration von Langzeitarbeitslosen



kleinsorgen@ig-zeitarbeit.de

## Sofortige Liquidität durch Ankauf Ihrer Forderungen

Factoring ist der immer wiederkehrende Verkauf von Geldforderungen aus Warengeschäften oder Dienstleistungen an die CB Bank (Factor) gegen sofortige Zahlung des Kaufpreises.

Zu unterscheiden gilt es offenes Factoring (der Schuldner wird informiert) und stilles Factoring (keine Information an den Schuldner). Die CB Bank bietet vor allem das speziell auf den Mittelstand zugeschnittene stille Factoring an.

### Wie werde ich Factoring Kunde?

1. Beratungsgespräch vereinbaren
2. Wir erstellen ein unverbindliches Angebot
3. Prüfung Ihrer kaufmännischen Unterlagen, wie Bilanz, BWA usw.
4. Klärung der Details und Vertragsabschluss
5. Dauerhafte Abwicklung



1. Ihr Kunde bestellt die Ware/Dienstleistung oder erteilt den Auftrag
2. Sie liefern die Ware oder erbringen die Dienstleistung und stellen die Rechnung an den Kunden
3. Sie verkaufen die Forderung an uns und übermitteln uns eine Kopie der Rechnung (online)
4. Wir überweisen Ihnen kurzfristig den Rechnungsbetrag (in der Regel innerhalb eines Tages)
5. Ihr Kunde bezahlt den Forderungsbetrag bei Fälligkeit an uns

Clemens von Kleinsorgen hat als Arbeitsvermittler bei der Bundesagentur für Arbeit unter anderem bei der Projektdurchführung „Kontakt Plus“, bei der Beratung von Asylbewerbern in der Schnittstelle zum Projekt „Early Intervention“ und bei der Förderung und Integration der Zielgruppe „unter 25“ mitgewirkt.

Im Arbeitgeberservice betreute er vor allem die Zeitarbeitsunternehmen in Coesfeld als starke Nachfragegruppe. Aus seiner Tätigkeit als staatlich anerkannter Sozialpädagoge und Sozialarbeiter bei einer Evangelischen Jugendhilfeeinrichtung bringt er die Fähigkeit mit, die Belange von spezifischen arbeitsmarktpolitischen Zielgruppen zu identifizieren und mit den Markterfordernissen der Zeitarbeit in Einklang zu bringen.

» zurück zum Programm

## CB Bank Factoring - wir geben 100 Prozent!

**Factoring, speziell für den Mittelstand**  
Wir bieten mit unserem echten, stillen Factoring die Lösung zur Sicherung Ihrer Liquidität. Es ändert sich lediglich die Bankverbindung auf Ihrer Rechnung.

**100%-ige Auszahlung des Rechnungsbetrages**  
Ein wesentlicher Unterschied zu anderen Anbietern ist unsere 100%-ige Auszahlung. Andere Factoring-Dienstleister erheben oft Sicherheits-einbehalte von 20% und mehr.

**Sofortiger Ausgleich Ihrer Forderungen**  
Sie schreiben Ihre Rechnung, um den Rest kümmern wir uns. Den Rechnungsbetrag schreiben wir in der Regel innerhalb eines Tages zu 100% Ihrem Konto gut.

**All-in-Konditionen**

- ein Factoringabschlag, der alle Gebühren beinhaltet
- kostenloses Mahnwesen
- kostenlose Bonitätsprüfung auch im Vorfeld
- Übernahme des Ausfallrisikos
- keine zusätzlichen Kosten wie Zinsen und Limitgebühren

Ankauf nicht nur gewerblicher Forderungen, sondern auch Forderungen gegenüber Privatpersonen und Kommunen.

[www.cb-bank.de](http://www.cb-bank.de)

# AUSBILDEN LOHNT SICH!

Personaldienstleistungs-  
kaufmann/-kauffrau

Ausbildung ist eine gute Investition in die Zukunft, und Fachkräfte werden mehr denn je gebraucht! Welcher Ausbildungsberuf würde sich für die Branche besser eignen als der/die „Personaldienstleistungskaufmann/-kauffrau“ (PDK)?

## DENN:

- PDK-Auszubildende sind die Fachkräfte von morgen.
- Ausbilden ist die beste Art, qualifizierte, passgenaue und motivierte Mitarbeiter für Ihre Personaldienstleistungen zu bekommen.
- Auszubildende sind produktiv und leistungsorientiert.
- Ausbilden sichert die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens.
- Ausbildungsbetriebe haben einen Imagegewinn.
- Mit Auszubildenden erhöhen Sie die Flexibilität und Innovationsfähigkeit Ihres Unternehmens.

Informationen zur PDK-Ausbildung  
finden Sie unter [www.ig-zeitarbeit.de/bildung/pdk](http://www.ig-zeitarbeit.de/bildung/pdk)



Neue PDK-Website mit interaktivem Video unter [www.pdk-ausbildung.de](http://www.pdk-ausbildung.de)

## Olaf Dreßen

iGZ-Fachbereich Arbeits- und Tarifrecht

### Abwerben von Mitarbeitern: Möglichkeiten und Grenzen



[recht@ig-zeitarbeit.de](mailto:recht@ig-zeitarbeit.de)

Olaf Dreßen arbeitet seit 2012 im Fachbereich Arbeits- und Tarifrecht beim iGZ. Er ist zugleich Fachanwalt für Versicherungsrecht und war acht Jahre als Partner in einer Anwaltskanzlei tätig.

Desweiteren ist er Lehrbeauftragter für Arbeitsrecht an der Fachhochschule Münster und Dozent für verschiedene Seminare des iGZ.

[» zurück zum Programm](#)

## Marcel Speker

Fachbereichsleiter Kommunikation |  
iGZ-Bundesgeschäftsstelle und  
Digitalisierungsbeauftragter

ACTIVE SOURCING, SOCIAL  
AD UND GOOGLE FOR JOBS  
– WIE SIE ONLINE-KANÄLE  
EFFIZIENT NUTZEN



[speker@ig-zeitarbeit.de](mailto:speker@ig-zeitarbeit.de)

Marcel Speker ist studierter Politikwissenschaftler und ausgebildeter Redakteur. Er verfügt über Erfahrungen als Journalist und Autor.

Als Pressesprecher war er im politischen und arbeitgeberverbandlichen Umfeld unter anderem beim Spitzenverband der rheinland-pfälzischen Wirtschaft (LVU) und dem Verband der Pfälzischen Metall- und Elektroindustrie tätig.

Seit 2012 leitet er den Fachbereich Kommunikation und Arbeitsmarktpolitik beim iGZ. Ebenfalls seit 2012 vertritt er den iGZ im Beirat des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW Köln).

Von 2013 bis 2018 war er Lehrbeauftragter an der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster und lehrte dort zu aktuellen Fragen der Arbeitsmarktpolitik.

[» zurück zum Programm](#)

[» zurück zum Programm](#)

Wir liefern den Workflow für Ihr Tagesgeschäft!

Vertrauen Sie auf ...

- E+S Branchenlösung - Up to date
- **100% automatisierte Zeitarbeitstarife**
- prompter Support
- persönlichen Service
- übersichtliches + intuitives Handling

... damit Sie mehr Zeit für die schönen Dinge im Leben haben!

**ES Softwarelösungen**  
[www.es-software.de](http://www.es-software.de)

Treffen Sie uns !!!  
13.11.2019  
iGZ-Landeskongress Nord  
Lübeck

## Herzlich willkommen zum Workshop 3!

### Active Sourcing, Social Ad und Google for Jobs – wie Sie Online -Kanäle effizient nutzen

Kristin Mattheis, iGZ-Fachbereich Kommunikation, Content-Management & SocialMedia



### „Statt in der Kneipe trifft man sich heute im Netz!“

3 iGZ-Landeskongress Süd

1.10. 2019



## Active Sourcing, Social Ad & Google for Jobs

### Wie Sie Online-Kanäle effizient nutzen

Kristin Mattheis, Online-Redaktion, iGZ-Newsdesk

## Aktuelle Stepstone-Studie



4 iGZ-Landeskongress Süd

1.10. 2019

### 3 Möglichkeiten von E-Recruiting

IGZ Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e.V.

5 IGZ-Landeskongress Süd

### Das Social Media Prism

- Für jede Branche gibt es Angebote:
- Wer kennt TikTok, Truffls, Prezi und flickr?
- Was ist fitbit?
- Nutzt jemand Trello?

IGZ Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e.V.

7 1.10. 2019

# 1 | Social Media

IGZ Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e.V.

### Kommunikative Lage im Überblick

Wussten Sie schon...?

Künstliche Intelligenz naht: Messenger-Dienste und Chatbots boomen!

10.000	120 Min	214 mal
Werbebotschaften pro Tag	..sind User online	..greifen wir zum Smartphone.

IGZ-Landeskongress Süd 8 1.10. 2019

## Eine Welt mit und ohne Social Media



YouTube

[https://www.youtube.com/watch?v=TLKEGK3\\_N20](https://www.youtube.com/watch?v=TLKEGK3_N20)



9 iGZ-Landeskongress Süd

1.10. 2019

## Gen Z



**Die radikalen Kunden**

**WirtschaftsWoche**

**GESCHÄFTSRISIKO GENERATION Z**

Was junge Konsumenten wollen – und wie Unternehmen verhindern, dass ihnen das Gleiche passiert wie den Volkswagen

**Nice to know**

**Die fünf Lieblingspromis**

2004	2019
Michael Schumacher Formel-1-Rennfahrer	Heidi Klum TV-Moderatorin
Oliver Kahn Fußballer	Greta Thunberg Aktivistin
Robbie Williams Popstar	Pietro Lombardi Sänger
David Beckham Fußballer	Shirin David YouTuberin
Michael Ballack Fußballer	Cristiano Ronaldo Fußballer

Quelle: Iconkids & Youth, Befrage im Alter zwischen 13 und 19 Jahren

11

## Generation Y oder „Generation Me“



10 iGZ-Landeskongress Süd

1.10. 2019

## Die Personaldienstleister im Netz



**Fellen Personalservice**  
18. März um 19:20 · IG

Ihrem Mutterschutz hat unsere MFA Vanessa in der Radiologie überlebt. Als sie aus ihrer Elternzeit zurückgekommen ist, hat sie gemeint: Ich möchte wieder in diesem Bereich arbeiten. Das ist ein Riesenerfolg für uns! Um wieder in diesem Bereich arbeiten zu können, sind wir für den neuen Röntgenschein bezahlt. Nun ist sie in der Radiologie-Abteilung einer großen Klinik eingesetzt – und strahlt heller als ein Leuchtglas!

**10 Gründe**

- Obst- und Süßigkeiten
- Interessante & abwechslungsreiche Aufgaben
- Super Betriebsklima mit tollen Kollegen
- Sportmöglichkeiten & eigenes Fitnessstudio
- Cooler Chef
- Am Puls der Zeit: Wir gestalten die Zukunft mit
- Standortvorteil: Unterbüding
- Gelebte Diversity: > 10 Nationen
- 4 Bürohundchen

**PILGRIM Personal GmbH**  
15. Februar um 14:54 · IG

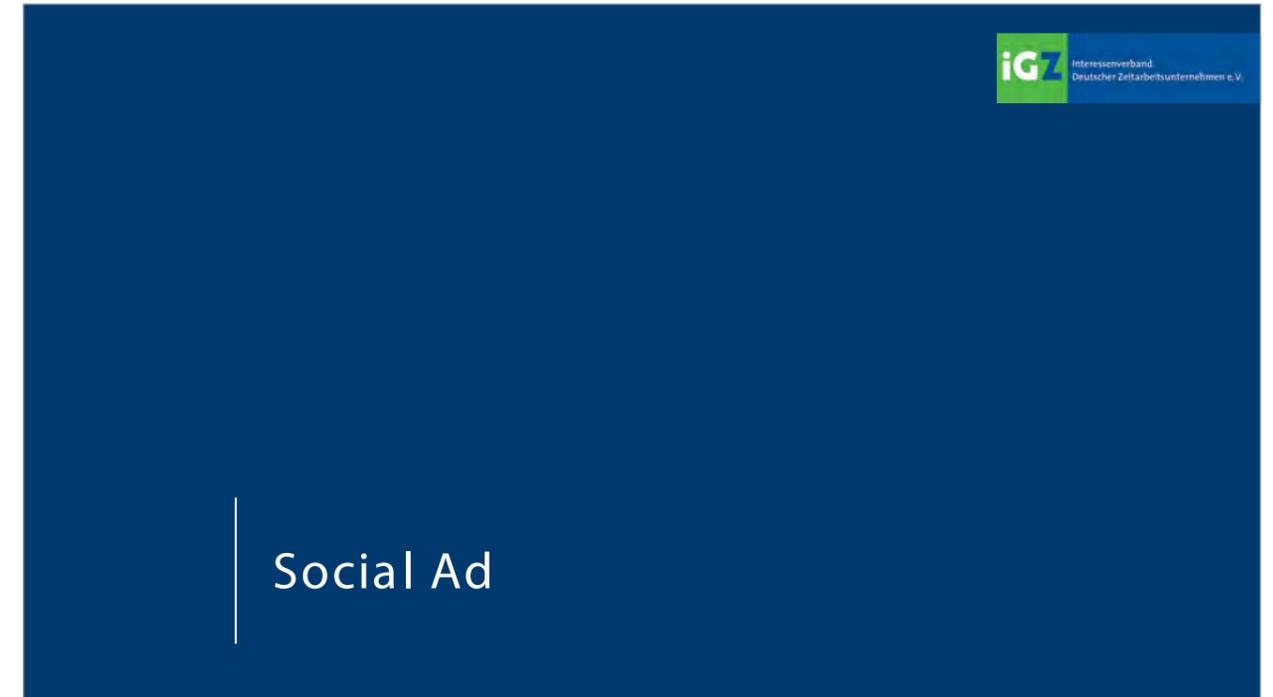
Hobanema in Wessell gesucht !!  
Unbefristeter Arbeitsvertrag ✓  
Vermögens- und Urlaubsgeld ✓  
Über tarifliche Bezahlung ✓  
Vergütungsgeld ✓  
Bedienerorientierte Wertschöpfungskette ✓  
Individuelle Weiterbildung ✓

Interesse ?  
<https://www.pilgrim-personal.de/> /3264-Hobanema-und-Erbin  
Bei Fragen melde dich einfach per WhatsApp unter 01522408122

12 iGZ-Landeskongress Süd

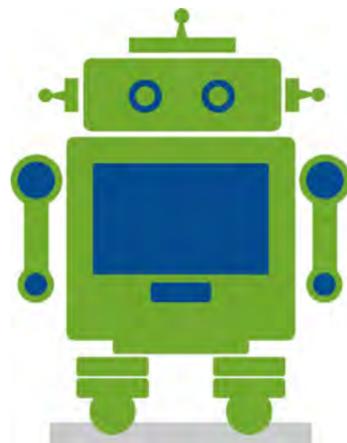
1.10. 2019

## Humorvoll und authentisch



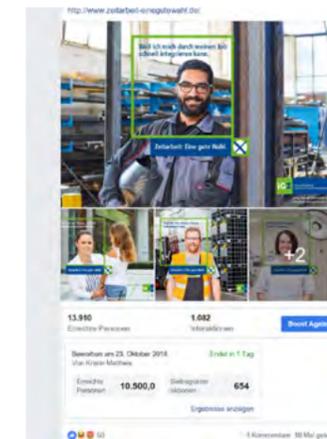
## Künstliche Intelligenz: Vorsicht Chatbots!

Woran man sie erkennt: rechte & islamfeindliche Dinge, Fake News, 50 Tweets am Tag oder stets die gleiche Anzahl an Tweets, reagiert schneller als der Mensch



Immer mehr programmierte Chatbots sollen das Netz beeinflussen (siehe US-Wahl).

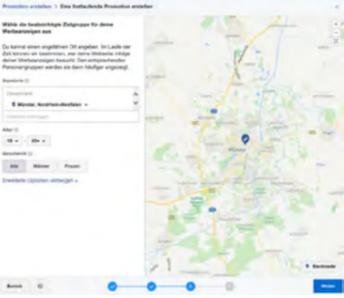
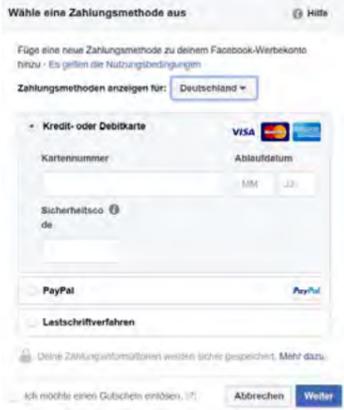
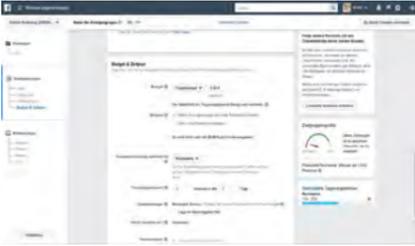
## Die Social Ad



Häufigste Anzeigen			
Anzeigengruppe: Kabin/Matrix			
Zeitarbeit - Eine gute Wahl   Wiedereinstieg   Junge Mütter startet durch.			
Kabin Matrix, 23, fand schnell einen Job. JIGZ informiert!			
Anzeige	Impressionen	Klicks	CTR
Aktiviert	68.917	356	0,52 %

## Region, Budget und Laufzeit



17 iGZ-Landeskongress Süd
1.10. 2019



2 | Active Sourcing

## Warum Social Ad?

- Keine Streuverluste, denn zielgruppengenau
- Mobil auf dem Handy, dort wo User sind
- Große Reichweite
- Dynamisch: Kann jederzeit angepasst werden








18 iGZ-Landeskongress Süd
1.10. 2019

## Kandidaten aktiv ansprechen

Wer liket, ist auch am Unternehmen interessiert.





20 iGZ-Landeskongress Süd
1.10. 2019

## 4 Voraussetzungen für Talent-Sourcer



1. Genaue Kenntnisse der fachlichen Qualifikationen und Softskills des Wunsch-Kandidaten,
2. eine exakte Vorstellung seines Online-Spiegelbilds, der sogenannten Candidate Persona,
3. Kenntnisse über die Funktionsweisen von Suchmaschinen und schließlich
4. die Bereitschaft, sich mit digitalen Tools wie zum Beispiel dem TalentManager von XING und dem Recruiter von LinkedIn auseinanderzusetzen.

## Eigene Jobbörse von Google

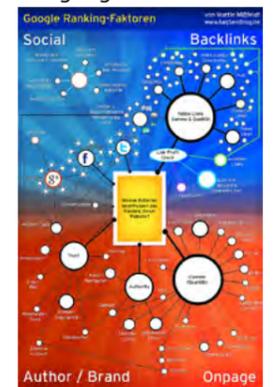
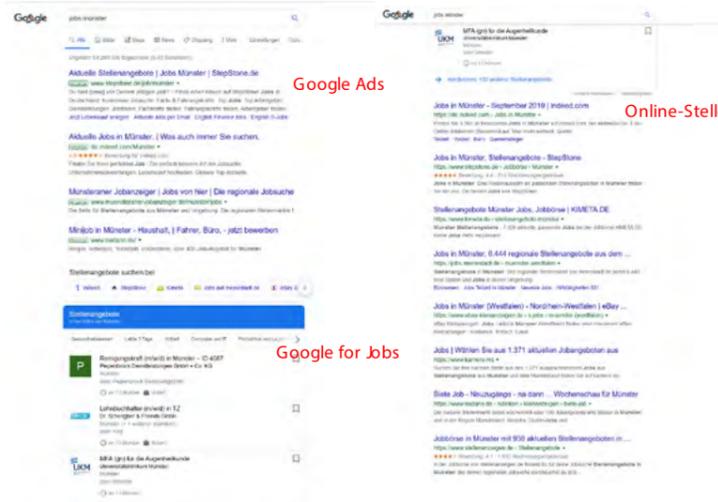
Nutzer suchen über Google



## 3 | Google for Jobs

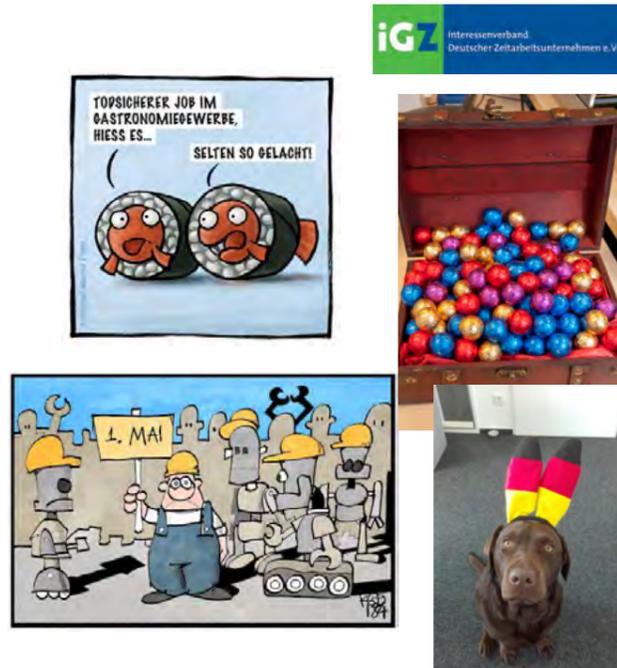
## Google-Suche wird immer wichtiger

Online-Portale verlieren



## 10 Thesen zum Schluss

- 1) Durch Kreativität im Wettbewerb auffallen
- 2) Google fit und mobile ready sein
- 3) Sich in die Zielgruppe reindenken
- 4) Humor und Entertainment dürfen sein
- 5) Emotionen betonen
- 6) Interaktion und Call-to-Action
- 7) Kandidaten dort abholen, wo sie sind
- 8) Smartphone-Videos nutzen
- 9) Social Ad schalten
- 10) Reichweite und Schneeballeffekt nutzen



25 iGZ-Landeskongress Süd

## Kontakt

Kristin Mattheis  
E-Mail: [mattheis@ig-zeitarbeit.de](mailto:mattheis@ig-zeitarbeit.de)  
Telefon: 0160/ 9466 8148

XING  
LinkedIn  
Facebook  
Instagram alias „wolti07“  
Twitter „KMatti18“



27 iGZ-Landeskongress Süd

1.10. 2019

## 100 Gesichter - 100 Geschichten



26 iGZ-Landeskongress Süd

1.10. 2019

iGZ

## Auf allen Kanälen erreichbar



Faire Zeitarbeit



Faire Zeitarbeit



iGZ e.V.

Interessenverband  
Deutscher Zeitarbeits-  
unternehmen e.V.

Moderne Zeitarbeit



www.igz-blog.de



iGZ-Infodienst

Gruppe:  
Moderne ZeitarbeitDaniela A.  
Ben Said

Quid agis\* GmbH

Stark in stürmischen Zeiten



info@danielabensaid.com

Ihre Vorträge sind Gedankenrevolutionen in puncto Führung, Kundenverblüffung und Persönlichkeitsentwicklung. Ihre Botschaften sind authentisch. Ob als Keynote-Speakerin, Trainerin oder als Coach: Daniela A. Ben Said begeistert ihre Zuhörer und Seminarteilnehmer mit Energie, Glaubwürdigkeit, mit ihren klaren Einschätzungen sowie den sofort umsetzbaren Ideen sowie Konzepten.

2008 gewann Daniela A. Ben Said den Coaching Award, 2009 schrieb Spiegel Wissen über sie: „... damit gehört sie zur Spitze der Branche!“ 2014 wurde die Rednerin mit *der* Auszeichnung der Branche geehrt: Female Speaker of the Year.

2017 kam sie unter den Top 100 der Speaker aus Deutschland, Österreich und der Schweiz auf Platz 12 und ist die erfolgreichste Frau.

Daniela A. Ben Said studierte Psychologie, hat eine Ausbildung zur Heilpraktikerin für Psychotherapie absolviert und zahlreiche Zusatzqualifikationen in den Bereichen NLP, Transaktionsanalyse und Business Consulting erworben. Sie hat mehrere Bücher geschrieben und mit „Quid agis\*“ 1998 ein eigenes Weiterbildungsinstitut gegründet, das sie bis heute erfolgreich führt. Bei ihrer Wissensvermittlung der etwas anderen Art kommen auch mal Pferde, Esel oder Raubvögel zum Einsatz.

» zurück zum Programm

**uvex**

**Persönliche Schutzausrüstung direkt vom Hersteller!**

**Sicherheit von Kopf bis Fuss**  
uvex bietet Ihnen branchenspezifische Service- und Sortimentspakete, welche speziell auf die Anforderungen von Personaldienstleistungsunternehmen abgestimmt sind.

**Mit diesen Leistungen können Sie rechnen:**

<b>uvex</b> 48h Lieferung	Lieferung innerhalb 2 Werktagen garantiert	<b>uvex</b> A-Z 15.000 Artikel	15.000 Artikel für nahezu alle Einsatz-Bereiche
<b>uvex</b> 24h Eilservice	Eilservice 1 Werktag ohne Sonderkosten	<b>uvex</b> 0,- Minimum	Kein Mindestbestellwert/ Mindermengenzuschlag
<b>uvex</b> 99% Verfügbarkeit	99% der Artikel sofort verfügbar	<b>uvex</b> Fon · Fax Internet Bestellung	Einfache und schnelle Bestell-Hotline:
<b>uvex</b> Statistik Kosten Beratung	Beratung zu Kostenoptimierung	Telefon: 09 11 / 97 36 -17 16 Telefax: 09 11 / 97 36 -14 20 <a href="http://www.pdl.uvex-safety-shop.de">www.pdl.uvex-safety-shop.de</a>	

Hier erhalten Sie Ihren **NEUEN** Spezialekatalog für Personaldienstleister:  
UVEX ARBEITSSCHUTZ GMBH  
Würzburger Str. 181-189  
90766 Fürth  
E-Mail: [r.golob@uvex.de](mailto:r.golob@uvex.de)

**protecting people**

## Susanne Gläsel

Zentrale Auslands- und  
Fachvermittlung | ZAV

Chancen eröffnen –  
Der Arbeitgeber-Service  
für schwerbehinderte  
Akademiker



[Susanne.Glaesel@arbeitsagentur.de](mailto:Susanne.Glaesel@arbeitsagentur.de)

Studium der Rechtswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn, Diplom-Juristin (Uni)

2005–2006  
Verwaltungsangestellte beim Landschaftsverband Rheinland Köln

2006–2007  
Sachbearbeiterin beim Bundesamt für Güterverkehr Köln

2008–2009  
Sachbearbeiterin mit Leitungsfunktion an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn

Seit Dezember 2009  
Beraterin im Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker bei der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit in Bonn

» [zurück zum Programm](#)

# LUST AUF KARRIERE?

## Fortbildungs- möglichkeiten für internes Personal

### Christina Stabel

Zentrale Auslands- und  
Fachvermittlung | ZAV

Chancen eröffnen –  
Der Arbeitgeber-Service  
für schwerbehinderte  
Akademiker



[ZAV.SBAkademiker@arbeitsagentur.de](mailto:ZAV.SBAkademiker@arbeitsagentur.de)

Studium an der Fachhochschule des Bundes, Fachbereich Arbeitsverwaltung, Diplom-Verwaltungswirtin (FH)

1986 – 1993  
Arbeitsvermittlerin, Ausbildungsvermittlerin, Berufsberaterin in verschiedenen Agenturen für Arbeit

1993 – 2001  
Berufsberaterin für behinderte Jugendliche und junge Erwachsene in den Agenturen für Arbeit Brühl und Bonn

2001 – 2007  
Beraterin im Team für schwerbehinderte Akademiker bei der ZAV Bonn

2007 – 2009  
Beraterin für akademische Berufe in der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Seit 2010  
Beraterin im Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker bei der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit in Bonn

[» zurück zum Programm](#)

## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker in der ZAV



## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker Unsere Aufgaben / Angebote

- **Angebote für Arbeitgeber:**
  - Beratung ( Arbeitsmarkt, Stellenausschreibung, finanzielle Förderung )
  - Besetzung freier Stellen
  - Lotsenfunktion bei Mehrfachbedarfen, unterschiedlichen REHA-Trägern
- **Angebote für Bewerber:**
  - Beratung und Vermittlung auf dem 1. Arbeitsmarkt
  - Beschäftigungsinitiativen, Projekte, Hochschularbeit
  - Bewerbungstraining (nur Rechtskreis SGB III)

Ein Ansprechpartner in allen Angelegenheiten mit SB-Kontext

## Geschäftsfelder der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Bundesweit operierender Spezialdienstleister im Netzwerk der BA



## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker Unser Netzwerk

### BA – extern

- Öffentlich-rechtlicher Sektor
- Privatwirtschaft
- Verbände

### BA- intern

- alle Dienststellen
- Zentrale in Nürnberg



## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker

### Fakten zum besonderen Kündigungsschutz §§ 168–175 SGB IX

➔ In der Praxis ist zu spüren, dass viele Arbeitgeber Vorbehalte bzgl. der **Neueinstellungen** von schwerbehinderten Personen haben.

Der besondere **Kündigungsschutz**:

- Bei schwerbehinderten Arbeitnehmern muss vor einer Kündigung das Integrationsamt eingeschaltet werden.
- Die Integrationsämter stimmen in ca. 80 % der Fälle innerhalb einer Frist von 4-8 Wochen der Beendigung eines Arbeitsverhältnisses zu.
- Die Einschaltung der Integrationsämter ist nicht erforderlich, wenn ein Beschäftigungsverhältnis während der Probezeit endet oder ein befristetes Beschäftigungsverhältnis ausläuft.

Bundesagentur für Arbeit  
Sonderstelle Ausländische Fachverfahren (DAV) Seite 5

## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker

### Besondere Arbeitsmittel / Vorgehensweisen (Beispiel)

- Nutzung anonymer Kandidatenprofile
  - 1. Versand an ausgewählte Netzwerkpartner (Personaldienstleister, Personalleiter, Schwerbehindertenvertrauenspersonen, etc.)
  - 2. Initiativ-Versand an Zielfirmen, die mit dem AN-Kunden abgesprochen werden, Schreiben enthält Aussage zu Fördermöglichkeiten

Bundesagentur für Arbeit  
Sonderstelle Ausländische Fachverfahren (DAV) Seite 7

## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker

### Unsere Bewerber – Ihr Mehrwert

- Qualifizierte und **motiviert** Fachkräfte gewinnen
- SB-Quote steigern, Ausgleichsabgabe minimieren**
- Von Diversität** im Unternehmen **profitieren**
- Attraktivität des Unternehmens** durch Positionierung als sozialer Arbeitgeber am Markt unterstreichen
- Gehaltskostenzuschüsse** ermöglichen Qualifizierung am Arbeitsplatz
- Von der **Loyalität** der schwerbehinderten Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer profitieren

Bundesagentur für Arbeit Seite 6

## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker

### Einsatz anonymer Kurzprofile

Angebot Service für schwerbehinderte Akademiker (SGB IX SGB IX)  
Mit dem Arbeitsmarktintegrationsamt (DAV)

**Bewerberprofil**

**Dipl.-Ing. Univ. Elektrotechnik, Erfahrung in F&E, Medizintechnik, Mess- und Sensortechnik, Elektronik-/ Hardwareentwicklung**

**Ich biete:**

- Entwicklung einer nicht-invasiven Untersuchungsmethode zur Diagnose von Komplettkardios durch die Analyse von Gesundheitsdaten, ergonomische Verifizierung (3D F.E. Konzeptionsengenieering)
- Planung und Begleitung von Lichtprojekten für Industriemaschinen (3D Design), Strategischer Einkauf, Qualitätsicherung
- Entwicklung von elektronischen LED-Platinen, Steuerungsfahrer für diverse Lichtprojekte, u.a. Leuchtturm München, Airbus A380
- Entwicklung eines optischen Messsystems für Fluoreszenzuntersuchungen an Getriebeläden (Diplomarbeit)

**Ich suche:**

Anspruchsvolle Tätigkeit im Bereich der Elektro- und Informationstechnik, Medizintechnik, Lichttechnik, gerne im öffentlichen Sektor Süddeutschland, Großraum München

Spenden Sie mit:  
Max Mustermann  
Tel. 0202 / 123 4567  
E-Mail: max.mustermann@bundesagentur.de

Angebot Service für schwerbehinderte Akademiker (SGB IX SGB IX)  
Mit dem Arbeitsmarktintegrationsamt (DAV)

**Bewerberprofil**

**Dipl.-Ing. Systemtechnik u. Kybernetik, Berufserfahrung in Industrie und Forschung, Führungsverständnis, -erfahrung**

**Ich biete:**

- Start als Testingenieur (Automotive, embedded Software), weiter als Entwicklungsingenieur (Leifeld) bis zur Schlüsselrolle eines der Schlüsselbereiche (Vertrieb, Hardware, Softwareentwicklung inkl. Prozessmanagement, Qualitätssicherung, Zertifizierung)
- Entwicklung eigener innovativer Ideen zu Prototypen (Medizintechnik, Elektronik, embedded Hard- und Software)
- Führen von Entwicklerteams, Trainer, Mentor, Studentenbetreuung
- Projektschritte in Zeit, Kosten und Qualität, Neukundengewinnung
- System- und Detailkenntnis für Menschen und Gesellschaft Technik, Wirtschaft, Naturwissenschaften, Finanzen und Recht

**Bin in:** C/C++, Python, CAD/CAM, MATLAB, Simulink, C#, Java, DDCRS, MMS Integrity Client, SVN, LabView, Linux, Office, div. Protokolle, IT

**Ich suche:**

Verantwortungsvolle, fachübergreifende Tätigkeit, bei der ganzheitliches Denken in komplexen Zusammenhängen erforderlich ist, Schreibleistungen mit Innovationskraft

Spenden Sie mit:  
Max Mustermann  
Tel. 0202 / 123 4567  
E-Mail: max.mustermann@bundesagentur.de

Bundesagentur für Arbeit  
Sonderstelle Ausländische Fachverfahren (DAV) Seite 8

## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker Stellen-Information

Über 1000 Abonnenten erhalten 14-tägig eine **Stellen-Information (SI)** mit exklusiven Stellenausschreibungen unserer Netzwerkpartner.

Die SI des AG-S sbA bietet:

- Stellen aus allen Branchen
- Relevante Informationen auf einen Blick
- Schnelle Übermittlung der Stellenausschreibung inkl. Ansprechpartner/in

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wir freuen uns, Ihnen unsere aktuelle Stellen-Information zusenden zu können.  
Bei Interesse an einem Inserat kontaktieren Sie uns bitte unter Angabe der jeweiligen Chiffre-Nummer. Bitte richten Sie hierfür Ihre Anfrage an:  
[zav.sbakademiker-stellen@arbeitsagentur.de](mailto:zav.sbakademiker-stellen@arbeitsagentur.de)

Sie erhalten dann detaillierte Informationen zu der betreffenden Stelle. Dieses Postfach können Sie ebenso für Fragen oder Anregungen nutzen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker

Inhalte:

I. Technische Berufe	2
II. Sozialwesen, Erziehungswissenschaft und Medizin	14
III. Naturwissenschaften und Mathematik	20
IV. Wirtschaftswissenschaften, Jura und Verwaltung	30
V. Geisteswissenschaften	43
VI. Unterricht, Journalistik, Publizistik, Germanistik, Anglistik und Geschichte	47
VII. Marketing, Kommunikation, Werbung, Medien, Bildende Kunst und Bibliothekswissenschaften	49
VIII. Führungspositionen	51

Anzeigenaufbau:

Chiffre-Nr., Arbeitgeber, Ausübungsart  
Position  
Befristet/Unbefristet, Entgelt  
Voraussetzung  
Kenntnisse  
Aufgaben  
Bewerbungsfrist

## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker Finanzielle Förderung

- **Probebeschäftigung**
  - Übernahme der Gehaltskosten für 1 bis max. 3 Monate
- **Eingliederungszuschüsse**
  - Zuschuss zu den Gehaltskosten, von 6 Monate 30%, bei lebenserfahrenen, besonders Betroffenen bis zu 96 Monaten, max. 70% (wird individuell geprüft)
- **Arbeitshilfen im Betrieb / Technische Hilfen**
  - Zuschuss zu notwendigen Umbaumaßnahmen
  - Kosten für Hilfsmittel und technische Arbeitshilfen, die wegen Art oder Schwere der Behinderung zur Berufsausübung erforderlich sind
  - Kosten für eine notwendige Arbeitsassistenz
- **Mehrfachanrechnung**
  - Anrechnung auf 2 oder 3 Pflichtplätze im Rahmen der Beschäftigungspflicht nach dem SGB IX

## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker Stellen-Information

SI wird an ca. 950 Arbeitnehmerkunden und 90 Netzwerkpartner versendet.

Bei Interesse bitte E-Mail an unser Team-Postfach senden

[zav.sbakademiker@arbeitsagentur.de](mailto:zav.sbakademiker@arbeitsagentur.de)

**36102**, Technische Universität, Dresden  
Position: Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in  
Befristet auf 3 Jahre, E 13 TV-L, Promotionsmöglichkeit  
Voraussetzung: Diplom/ Master Maschinenbau, Elektrotechnik  
Kenntnisse: Ergonomie, Biomechanik, digitale ergonomische Systeme, Forschungserfahrung  
Aufgaben: Forschungsthema „Simulation der physikalischen Dehnung als Determinante der Modulrekonfiguration“, Kombination, Adaption der theoretischen Konzepte im Forschungsteam, Entwicklung neuer Methoden, Bewertung in Prototypsystemen  
Bewerbungsfrist: 17.09.2019

**36301**, Julius Kühn-Institut, Braunschweig  
Position: Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in  
Unbefristet, E 14 TVöD  
Voraussetzung: Diplom/ Master Agrar-, Forst-, Gartenbauwissenschaften, Biologie, Promotion  
Kenntnisse: Pflanzenschutz, Projektmanagement, elektronische Datenverarbeitung  
Aufgaben: Planung, Organisation und Verfahrenssteuerung der Antragsbearbeitung innerhalb des JKIs und zwischen den am Zulassungsverfahren von Pflanzenschutzmitteln beteiligten Behörden  
Bewerbungsfrist: 11.09.2019

**36420**, Technische Universität, Dortmund  
Position: Volljuristen/innen  
Unbefristet, E 13 TV-L  
Voraussetzung: 1. und 2. Staatsexamen  
Kenntnisse: Verwaltungs-, Vertragsrecht, Zivilrecht  
Aufgaben: Prüfung zivil-, öffentlich-rechtlicher Fragestellungen mit Hochschulbezug, Erstellung von Rechtsgutachten, Rechtsberatung der Gremien, außergerichtliche, gerichtliche Vertretung der Hochschule, Prozessführung in zivilgerichtlichen und verwaltungsgerichtlichen Verfahren  
Bewerbungsfrist: 16.09.2019

## Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker

### Kontakt:

Bundesagentur für Arbeit  
Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)  
Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker

Villemombler Straße 76

53123 Bonn

Tel.: 0228 713 – 1375

Email: [zav.sbakademiker@arbeitsagentur.de](mailto:zav.sbakademiker@arbeitsagentur.de)

### Information:

[www.zav.de](http://www.zav.de)

# DATENSCHUTZ KOSTET GELD, BUSSGELDER ABER KOSTEN EIN VERMÖGEN!

## EINHALTUNG DER DSGVO NACHWEISEN (KÖNNEN)!

Die Beweislastumkehr zusammen mit der Rechenschaftspflicht sind die neuen Forderungen der DSGVO. Bisher musste einem Unternehmen ein Fehler nachgewiesen werden, jetzt muss das Unternehmen immer nachweisen können korrekt und konform zu agieren. Sonst drohen „wirksame Bußgelder“ durch die Aufsichtsbehörden.

## Datenschutzmanagement-System ...wie man die Einhaltung der DSGVO nachweisen kann

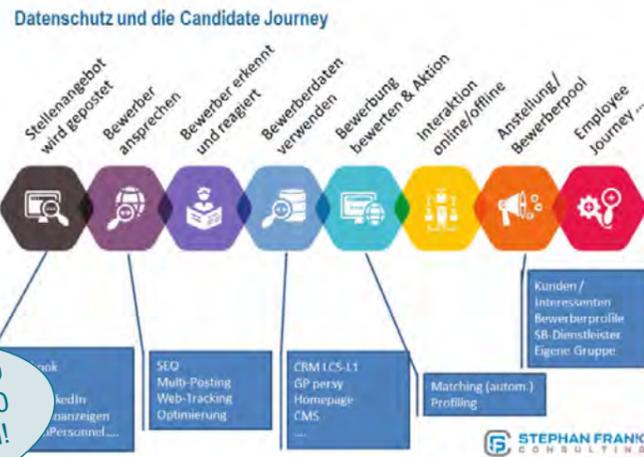


## TOP 10: Die wichtigsten Punkte

- Interne Mitarbeiter schulen und sensibilisieren
- Kunden und Interessenten mit ins Boot holen
- Externe und interne Mitarbeiter (vor allem Bewerber) über Datenverarbeitungen informieren
- Interne Mitarbeiter bei den Information über Datenverarbeitungen nicht vergessen!
- Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten erstellen (Prozesse und Standardabläufe festlegen)
- Betroffenenrechte beachten und umsetzen (besonders die Rechte auf Auskunft und Löschung)
- Vereinbarungen zur Auftragsverarbeitung (mit Dienstleistern) und ggf. Gemeinsamer Verantwortlichkeit abschließen
- Website überprüfen (Webfonts, Cookies & Tracking)
- Formulare und Vorlagen kontrollieren und erneuern
- IT-Sicherheit einrichten, kontrollieren und erneuern

## INFOPFLICHTEN UMSETZEN UND RECHTE DER BETROFFENEN SICHERSTELLEN

Die Forderung der Transparenz den Menschen gegenüber und das Vorhandensein eines festen Zwecks für die Nutzung von personenbezogenen Daten werden durch die Infoplichten des Unternehmens gewährleistet. Die nachvollziehbare Umsetzung der Rechte der Betroffenen ist hierfür der Schlüssel.



## Ralf Häder

Geschäftsführer beim Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung

Treue Arbeitnehmer gewinnen! Zeitarbeit kooperiert mit Grundbildung



r.haeder@alphabetisierung.de

Ralf Häder ist seit 2016 Geschäftsführer beim Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung. Als Bankkaufmann und Sozialpädagoge hat er zehn Jahre als Seminarleiter, Projektentwickler und Mitinhaber eines privaten Qualifizierungsträgers in der Erwachsenenbildung gearbeitet.

Seit 2005 war er in mehreren BMBF-geförderten Forschungs- und Entwicklungsprojekten als wissenschaftlicher Mitarbeiter, Projektleiter und Gesamtkoordinator tätig.

» zurück zum Programm



SFC | Stephan Frank Consulting  
Kopernikusplatz 11  
D-90459 Nürnberg

T. +49 (911) 14 88 52 92  
F. +49 (911) 14 88 52 93  
E. info@stephan-frank.com  
W. https://www.stephan-frank.com



## IHR DATENSCHUTZ-BEAUFTRAGTER

Bei Personaldienstleistern werden logischerweise umfangreich personenbezogene Daten verarbeitet.

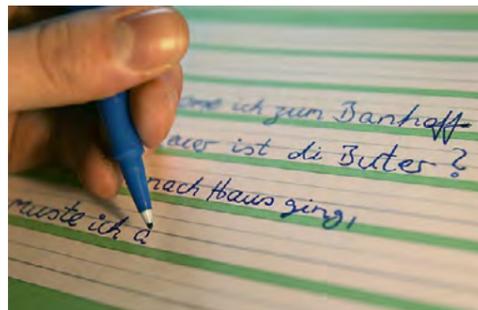


Aktuelle Kampagne:  
Besser lesen und schreiben macht stolz



Quelle: © 2018 Bundesministerium für Bildung und Forschung  
<https://www.mein-schlüssel-zur-welt.de/de/kampagnenspot-1731.html>

Bundesverband Alphabetisierung  
und Grundbildung e.V.



Buchstäblich abgehängt?  
Analphabetismus in Deutschland

 **ALFA-TELEFON**  
**0800-53 33 44 55**

Ralf Häder  
Geschäftsführer  
[r.haeder@alphabetisierung.de](mailto:r.haeder@alphabetisierung.de)



Der Lagerarbeiter-Spot des ALFA-Telefons <https://youtu.be/1AerZ0VdwXA>



### Ergebnisse von LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität

Literalität	Alpha-Level	Anteil an der erwachsenen Bevölkerung	Anteil (hochgerechnet)
Funktionaler Analphabetismus	$\alpha 1$	0,6%	0,3 Millionen
	$\alpha 2$	3,4%	1,7 Millionen
	$\alpha 3$	8,1%	4,2 Millionen
Zwischensumme		12,1%	6,2 Millionen
Fehlerhaftes Schreiben	$\alpha 4$	20,5%	10,6 Millionen
	$>\alpha 5$	67,5%	34,8 Millionen
Summe		100 %	51,5 Millionen

### Funktionaler Analphabetismus nach Alter

Altersgruppe	Funktionale Analphabeten
1993-2000 (18-25 Jahre)	12,1 %
1983- 1992 (26-35 Jahre)	18,2 %
1973- 1982 (36-45 Jahre)	22,9 %
1963- 1972 (46-55 Jahre)	25,2 %
1953- 1962 (56-65 Jahre)	21,6 %

Altersverteilung von funktionalem Analphabetismus und fehlerhaftem Schreiben in der deutschsprachigen erwachsenen Bevölkerung (18 bis 64 Jahre)

### Weitere Befunde von LEO 2018

- Der Anteil der Männer ist leicht höher als der der Frauen
- Jüngere können leicht besser lesen als Ältere
- Starker Zusammenhang mit Erstsprache
- Personen mit fehlendem Schulabschluss gehören zur besonderen Risikogruppe
- Zusammenhang mit Schulabschluss und dem der Eltern

Grotlüschen, Anke; Buddeberg, Klaus u.a. (2019): LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität. Pressebroschüre, Hamburg.

### Analphabetismus und Erwerbstätigkeit

- 63 % der funktionalen Analphabeten sind erwerbstätig
- circa 12,9% sind arbeitslos
- 8,1% sind im Haushalt beschäftigt bzw. in Elternzeit
- 52,6% der Analphabeten sind Muttersprachler, von den 47,4 % mit einer anderen Muttersprache können laut Selbsteinschätzung 77,8 % in ihrer Herkunftssprache anspruchsvolle Texte lesen und schreiben

## Analphabetismus und Erwerbstätigkeit

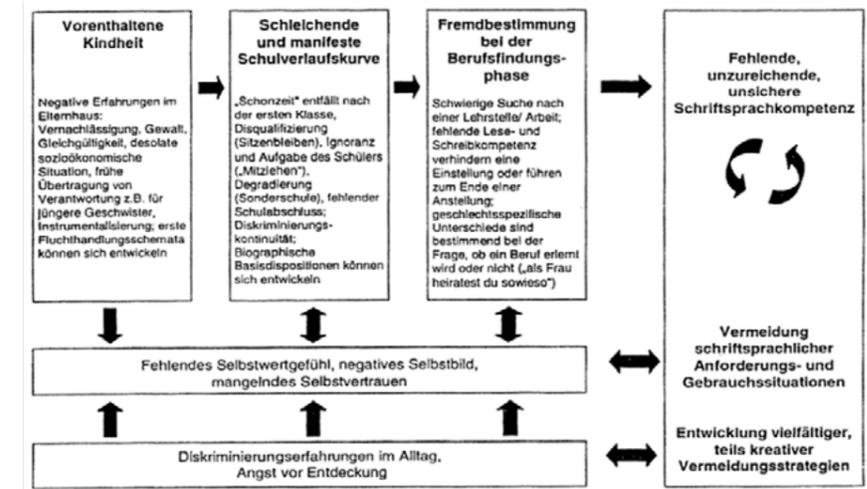
Tabelle 5: Berufliche Stellung nach Alpha-Levels

Berufliche Stellung	Alpha 1-3	Alpha 4	über Alpha 4	Gesamtbevölkerung
Geringfügig beschäftigt (Mini-Job bzw. 450€-Job oder kurzfristig beschäftigt mit höchstens 50 Arbeitstagen im Jahr)*	7,2%	5,8%	4,9%	5,3%
Arbeiter*in	40,1%	21,8%	9,2%	14,8%
Angestellte*r	45,5%	59,0%	65,3%	62,1%
Beamter*Beamtin (einschließlich Richter*innen, Berufssoldat*innen)	0,4%	2,8%	9,3%	7,1%
Selbständige	6,3%	10,1%	11,0%	10,4%
Mithelfende Familienangehörige	0,3%	0,2%	0,1%	0,2%
Keine Angabe	0,2%	0,4%	0,2%	0,2%
Summe	100%	100%	100%	100%

Quelle: Universität Hamburg, LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität.  
Basis: Deutsch sprechende derzeit beruflich tätige Erwachsene (18-64 Jahre, ausgenommen Azubis und Praktikanten), n=5.546, gewichtet. Abweichungen von 100% sind rundungsbedingt.



## Ursachen von funktionalem Analphabetismus



Quelle: Egloff, Birte: Biografieforschung und Literalität. Ursachen und Bewältigung von funktionalem Analphabetismus aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive. In: Grotlüschen, Anke / Linde, Andrea (Hrsg.): Literalität, Grundbildung oder Lesekompetenz? Beiträge zu einer Theorie-Praxis-Diskussion. Münster 2007, S.74



## Schreibbeispiel

ich will eine Lehre machen  
Dann bin ich Maurer  
+  
früher will ich lesen und schreiben lernen  
Sörensen fern (Ralf)

„Ich will eine Lehre machen. Dann bin ich Maurer.  
Vorher will ich lesen und schreiben lernen.“  
Ralf, 22 Jahre, Kursteilnehmer

## Ursachen von funktionalem Analphabetismus

- Individuelle Faktoren
  - verzögerte Sprachentwicklung
  - Hör- oder Sehschwäche
  - Krankheiten (Schulabwesenheit)
- Familiäre Faktoren
  - schriftfernes Elternhaus, fehlende Vorbilder
  - keine ausreichende Unterstützung beim Ausgleich von Schwierigkeiten (Logopädie, Ergotherapie etc.)
  - Vernachlässigung, Gewalt, psych. Belastungen, Armut
- Schulische Faktoren
  - Große Klassen und zu wenig bzw. überfordertes Lehrpersonal
  - Unpassende oder zu wenig Förderangebote
  - Kurze Phase, in der Lesen und Schreiben erlernt wird
  - Mobbing u.a.

## Erkennen

**Keine Reaktion auf schriftliche Informationen**

- Schriftliche Einleitungen werden ignoriert
- Schriftliche Anordnungen wird nicht nachgekommen
- Arbeiten werden trotz schriftlicher Informationen falsch durchgeführt

**Täuschungsstrategien**

- „Ich habe meine Pille vergessen.“
- „Ich habe meine Hand verstaucht.“
- „Das ist mir zu klein geschrieben.“
- „Ich habe Probleme mit der neuen Rechtschreibung.“

**Delegation**

- „Ich nehme die Unterlagen erstmal mit nach Hause.“
- „Können Sie das mal schreiben für mich ausfüllen?“

**Wort & Schrift**

- Das Schriftbild ist verzerrt.
- Die Schrift wirkt wie gemalt.
- Das Vorlesen wird vermieden.

## Beratung

Kostenfreie Beratungs-Hotline für Betroffene, Angehörige, Multiplikatoren, Arbeitgeber und Behörden

**ALFA-TELEFON**  
**0800-53 33 44 55**

## Helfen – aber wie?

**Anonymität wahren**

- Möglichst das Vorkommnis untersuchen
- Zeit für das Gespräch einplanen

**Lösungen ableiten**

- Vorab über ähnliche Kursangebote informieren
- Die Ursachen von Ausfällen analysieren und zum Abfrufen motivieren

**Betroffene aufklären**

- Viele Betroffene denken sich mit einem Vorwissen ein, als gibt es Lösungen, die ähnliche Probleme haben
- Schwierigkeiten liegen oft am gesellschaftlichen Umfeld und nicht an der Person

**Konfliktsituationen vermeiden**

- Betroffene nicht in Konfliktsituationen auf ihr Problem ansprechen
- Anfragen, ob der Zeitpunkt für die Ansprache der richtige ist

**Mut machen!**

- Unterstützen die Vorstufe des Lesens und Schreibens aufzeigen
- „Auch Erwachsene können noch sehr gut lernen.“

Bundesverband  
Alphabetisierung  
und Grundbildung e.V.

**LESEN LERNEN mit Zeitarbeit**

[www.lesenlernen-az.de](http://www.lesenlernen-az.de)

**A bis Z**

In Kooperation mit dem Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. und dem Spaß am Lesen Verlag.

Vielen Dank!



Ihre Geschichte finden Sie unter [www.zeitarbeit-einegutewahl.de](http://www.zeitarbeit-einegutewahl.de)

## Jan Willand

menschmark GmbH & Co. KG

Storytelling als Instrument der Kunden- und Mitarbeitergewinnung



[jan@menschmark.me](mailto:jan@menschmark.me)

Jan Willand ist Kaufmann für Marketingkommunikation, hat einen Abschluss als Kommunikationswirt mit Auszeichnung und Faible für die Vereinfachung komplexer Sachverhalte.

Sein Werdegang: 16 Jahre Employer Branding unter anderem für die Otto Group, Munich Re, HUGO Boss oder den Caritasverband Olpe Süd bei der milch&zucker AG.

Seit 2015 auf eigenen Füßen denkt er Employer Branding konsequent neu und entwickelt mit seinem Kompagnon Oliver Mattern den Ansatz der Begegnungsqualität als neuen Bewertungsmaßstab wirkungsvoller Vermarktung.

[» zurück zum Programm](#)

## Nicole Munk

Geschäftsführerin SYNERGIE Personal  
Deutschland GmbH

Expertengespräch:  
Digitalisierung – Veränderte  
Kundenanforderung an  
die Qualifikation der  
Mitarbeiter



[munk@ig-zeitarbeit.de](mailto:munk@ig-zeitarbeit.de)

Diplom-Betriebswirtin (FH)

1993 – 1997  
BWL-Studium, Fachrichtung Personalmanagement,  
Hochschule Pforzheim

1997 – 2000  
Personaldisponentin und später Niederlassungsleiterin  
Manpower GmbH in Heidelberg, Freiburg und Lörrach

Seit 2000  
GMW Personaldienstleistungen GmbH

Seit 2003  
Geschäftsführende Gesellschafterin der GMW Perso-  
naldienstleistungen GmbH, jetzt SYNERGIE Personal  
Deutschland GmbH

Seit 2006  
iGZ-Regionalkreisleiterin

Weiteres Engagement

- Prüfungsausschussvorsitzende für PDKs, IHK Karlsruhe
- Rotary Club Karlsruhe-Fächerstadt
- Freundeskreis der Wirtschaftsjunioren Karlsruhe
- Arbeitskreis Personal Hochschule Pforzheim

[» zurück zum Programm](#)

# JETZT IM SHOP:

## Kampagnenplakate



**„Hier bestellen!“**



## Dr. Oliver Stettes

Leiter des Kompetenzfeldes Arbeitsmarkt  
und Arbeitswelt |  
Institut der Deutschen Wirtschaft

Expertengespräch:  
Digitalisierung – Veränderte  
Kundenanforderung an  
die Qualifikation der  
Mitarbeiter



stettes@iwkoeln.de

Dr. rer. pol. Oliver Stettes arbeitet seit 2004 am Institut der deutschen Wirtschaft und leitet dort seit 2011 das Kompetenzfeld „Arbeitsmarkt und Arbeitswelt“.

Er studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität zu Köln und promovierte an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg.

Der Inhaltliche Schwerpunkt seiner Arbeit liegt zurzeit vor allem auf dem digitalen Wandel in der Arbeitswelt. In diesem Zusammenhang beschäftigt er sich insbesondere mit den Auswirkungen der Digitalisierung auf Beschäftigung, Arbeitsmarktordnung und Personalmanagement. Zu diesen Themen veröffentlichte Stettes in den vergangenen Jahren zahlreiche Publikationen. Neben Beiträgen in Fachzeitschriften und Büchern zählen dazu auch anwendungsorientierte Gutachten für unterschiedliche Bundesministerien und Verbände.

[» zurück zum Programm](#)

## Matthias Werner

Geschäftsführer  
der vbw Bezirksgruppe Mittelfranken

Expertengespräch:  
Digitalisierung – Veränderte  
Kundenanforderung an  
die Qualifikation der  
Mitarbeiter



[matthias.werner@vbw-bayern.de](mailto:matthias.werner@vbw-bayern.de)

Nach dem Grundwehrdienst: kaufmännische  
Berufsausbildung mit anschließender Berufspraxis

Jura-Studium in Bayreuth, Referendariat in Bayreuth  
und Coburg

Seit 2002 bei den bayerischen Arbeitgeberverbänden  
bayme vbm und vbw, zunächst an der Geschäftsstelle  
Oberfranken, dann in der zentralen Grundsatzabtei-  
lung Recht

Seit 2017 regionaler Geschäftsführer der bayme vbm  
vbw Geschäftsstelle Mittelfranken

[» zurück zum Programm](#)

# Z direkt!

DAS FACHMAGAZIN FÜR ZEITARBEIT

03/2019



Jetzt lesen!



## Werner Stolz

iGZ-Hauptgeschäftsführer

Zeitarbeit 2020: Was kommt auf die Branche zu?



[stolz@ig-zeitarbeit.de](mailto:stolz@ig-zeitarbeit.de)

Werner Stolz hat während seiner hauptamtlichen Tätigkeit beim iGZ seit Anfang 2001 den damaligen kleinen Verbund von 180 mittelständischen Zeitarbeitsunternehmen zum mitgliederstärksten und professionell aufgestellten Arbeitgeberverband iGZ mit gegenwärtig über 3500 Personaldienstleistern weiterentwickelt.

Zuvor studierte er Rechtswissenschaften an der Universität Münster sowie Volks-/Betriebswirtschaft an der Fernuniversität Hagen und arbeitete nach erfolgreichem Abschluss der Staatsexamina als selbstständiger Rechtsanwalt in einer Hammer OLG-Kanzlei und in münsterschen Sozietäten.

[» zurück zum Programm](#)

## Datenschutz

## Dr. Martin Dreyer

Stellv. iGZ-Hauptgeschäftsführer

Zeitarbeit 2020: Was kommt auf die Branche zu?



[dreyer@ig-zeitarbeit.de](mailto:dreyer@ig-zeitarbeit.de)

Der Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen (iGZ) e.V. fertigt – im berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO) – während seiner Veranstaltungen Foto- und Filmaufnahmen an, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation der verbandlichen Arbeit genutzt werden. Das Material wird gespeichert und in Print- und Digitalmedien verwendet.

Um Missverständnisse zu vermeiden würden wir uns freuen, wenn Sie für den Fall, dass Sie bei einer unserer Veranstaltungen nicht abgebildet werden wollen, den Veranstalter zu Beginn des Termins darauf hinweisen.

Dr. jur. Martin Dreyer ist seit 2004 beim iGZ. Er ist Geschäftsführer und begleitet die Tarifpolitik sowie die Arbeit in den Projektgruppen.

Dr. Dreyer ist Mitglied in der Vertreterversammlung der VBG und vertritt die Verbandspolitik gegenüber der Berufsgenossenschaft gemeinsam mit dem Vorstandsmitglied Martin Gehrke.

[» zurück zum Programm](#)

# CSR

# CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY



## Zeitarbeit mit Verantwortung



Die Abkürzung CSR steht für „Corporate Social Responsibility“ und beschreibt die Verantwortung, die Unternehmen in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt und Soziales über die gesetzlichen Vorgaben hinaus übernehmen sollten. Konkret geht es beispielsweise um faire Geschäftspraktiken, mitarbeiterorientierte Personalpolitik, Schutz von Klima und Umwelt, ernst gemeintes Engagement vor Ort und Verantwortung in der Lieferkette. Wichtig ist dabei der Bezug zur eigenen Geschäftstätigkeit.

„Jeder Unternehmer und jedes Unternehmen hat durch seine Geschäftstätigkeit Einfluss auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auf Kunden, die Umwelt und das wirtschaftliche Umfeld.“ Christian Baumann, iGZ-Bundesvorsitzender  
iGZ – Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e. V.

### ETHIK-KODEX

Dass der Mensch bei iGZ-Mitgliedsbetrieben im Mittelpunkt des Handelns steht, ist seit 2012 im iGZ-Ethik-Kodex verankert, zu dessen Einhaltung sich die iGZ-Mitglieder verpflichtet haben. Beim iGZ-Award werden alle zwei Jahre iGZ-Mitglieder für ihr CSR-Engagement ausgezeichnet.

Nachhaltigkeit und transparente Geschäftsprozesse sind in den letzten Jahren immer wichtiger geworden, weshalb es seit 2017 für kapitalmarktorientierte Unternehmen mit über 500 Beschäftigten sowie für Versicherungen und Kreditinstitute Pflicht ist, CSR-Berichte zu schreiben.

**Kleinere Unternehmen können freiwillig Beiträge zu einer nachhaltigen Unternehmensführung leisten und sich dadurch als verantwortungsvoller Arbeitgeber zeigen. Berichtspflichtige Unternehmen müssen allerdings auch dokumentieren wie nachhaltig ihre Zulieferer sind. Als Bestandteil der Lieferkette können deshalb auch KMU mit CSR-Anforderungen konfrontiert werden.**

### BEISPIELE

Viele Mitglieder ergreifen schon über die Grundsätze des iGZ-Ethik-Kodex hinaus Maßnahmen, mit denen sie Verantwortung zeigen. Das reicht von Inklusionskonzepten über Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge bis hin zur Unterstützung von lokalen Essenstafeln oder der aktiven Beteiligung am World CleanUp Day. Bestimmt zeigen Sie auch nachhaltiges Engagement, in dem Sie Bedürftige unterstützen, ein papierloses Büro anstreben oder passgenaue Weiterbildungsmaßnahmen anbieten.

### JEDER BAUSTEIN ZÄHLT

Was häufig fehlt ist ein CSR-Konzept, mit dem iGZ-Mitglieder ihr Engagement noch zielgerichteter einsetzen und es wirksam in den Vordergrund stellen können. Das Schöne ist, dass jeder kleine Baustein zählt und, dass es darauf ankommt zu zeigen, dass man sich der Verantwortung stellt. Ziele können und müssen nicht sofort erreicht werden. Stattdessen zeigen Sie mit einem CSR-Management, dass Sie nachhaltige Projekte verfolgen und veröffentlichen in Zwischenschritten wie weit Sie dabei sind.

### KLARER NUTZEN

Unternehmen, die nachhaltig wirtschaften, sind in der Regel langfristig erfolgreicher. Gerade in Zeiten des Arbeitskräftemangels ist es für Personaldienstleister das A und O, sich als besonders attraktiver Arbeitgeber hervorzutun. Ein guter Ruf als Unternehmen, das nachhaltig denkt und handelt, stärkt Ihre Marktposition.

Wenn viele Personaldienstleister nicht nur im Sinne von CSR handeln, sondern ihre Aktivitäten belegen und sichtbar machen, wird die gesellschaftspolitische Diskussion zur Zeitarbeit positiv beeinflusst und die Akzeptanz der Branche weiter gestärkt. Dabei hilft Ihnen Ihr Verband!

### iGZ-LEITFADEN

Der iGZ entwickelt für Sie einen praktikablen Leitfaden sowie einen Muster-Report, der beispielhaft die Schritte zu einem effektiven CSR-Management für Zeitarbeitsunternehmen erläutert.

### IHRE VORTEILE

- 1 Eigenpositionierung als attraktiver Arbeitgeber
- 2 Förderung der gesellschaftlichen Akzeptanz der Zeitarbeit
- 3 Steigerung der Motivation und Leistungsbereitschaft der internen und externen Mitarbeiter
- 4 Einsparung von Kosten durch ressourcenschonenden Mitteleinsatz
- 5 Steigerung der Kundenbindung und des Absatzes
- 6 Förderung von Geschäftsbeziehungen mit berichtspflichtigen Unternehmen
- 7 Stärkung der Innovationsfähigkeit durch Beschäftigung mit Nachhaltigkeitsthemen

### iGZ-ANSPRECHPARTNERIN

**Dr. Jenny Rohlmann**  
Strategisches Marketing | PR-/CSR-Beauftragte  
Tel. 0251 32262-155  
rohlmann@ig-zeitarbeit.de

## Ort

### MEISTERSINGERHALLE NÜRNBERG

Kleiner Saal  
Münchener Straße 19  
90478 Nürnberg

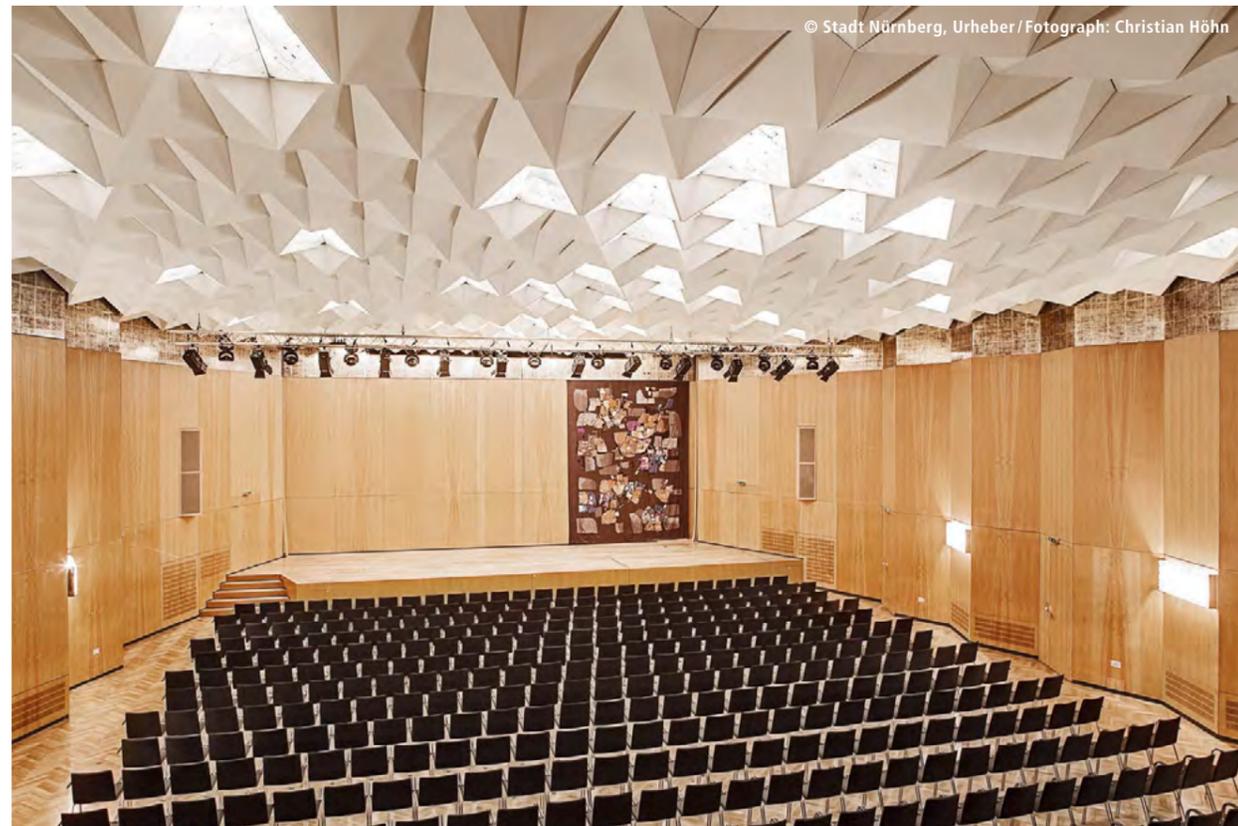
### PARKEN

Direkt an der Meistersingerhalle stehen Ihnen 850 Parkplätze zur Verfügung:  
– 200 Plätze vor dem Kleinen Saal und den Konferenzräumen  
– 650 Plätze vor dem Großen Saal  
Die Parkgebühren betragen tagespauschal 4,00 € pro Stellplatz  
[www.nuernberg.de/internet/meistersingerhalle/anreiseauto.html](http://www.nuernberg.de/internet/meistersingerhalle/anreiseauto.html)

### ÜBERNACHTUNG

Unter dem Stichwort „iGZ“ können Sie Zimmerreservierungen selbst vornehmen:

**Holiday Inn Nürnberg City Centre**  
Engelhardsgasse 12, 90402 Nürnberg  
Tel. 0911 24 250 806  
EZ 89,00 € vom 30. September auf den 1. Oktober, inkl. Frühstück  
[www.hi-nuernberg.de](http://www.hi-nuernberg.de)



## Vorabend

**30. SEPTEMBER 2019**  
Stadtführung und Abendessen

Für unsere Mitglieder findet am Vorabend, Montag, den 30. September 2019 um 18:00 Uhr eine kostenfreie Stadtführung durch die historische Altstadt Nürnbergs mit anschließendem gemütlichen Essen im Restaurant „Heilig-Geist-Spital“ statt.

**18.00 Uhr**  
**KOSTENFREIE STADTFÜHRUNG**  
Nürnberg erleben  
Treffpunkt: Hotel Holiday Inn  
Dauer: 1,5 Stunden

**19.30 Uhr**  
**ABENDESSEN à la carte**  
(Selbstzahler)  
Restaurant Heilig-Geist-Spital  
Spitalgasse 16, 90403 Nürnberg  
[www.heilig-geist-spital.de](http://www.heilig-geist-spital.de)



[www.landeskongress-sued.de](http://www.landeskongress-sued.de)



## Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e.V.

### **iGZ-Bundesgeschäftsstelle**

PortAL10 | Albersloher Weg 10 | 48155 Münster  
Telefon 0251 32262-0 | Fax 0251 32262-100

### **iGZ-Hauptstadtbüro**

Schumannstr. 17 | 10117 Berlin  
Telefon 030 280459-88 | Fax 030 280459-90

[info@ig-zeitarbeit.de](mailto:info@ig-zeitarbeit.de) | [www.ig-zeitarbeit.de](http://www.ig-zeitarbeit.de)